

1986

Ausgegeben zu Bonn am 8. Februar 1986

Nr. 6

Tag	Inhalt	Seite
8. 1. 86	Bekanntmachung über den Geltungsbereich des Übereinkommens zur Bekämpfung widerrechtlicher Handlungen gegen die Sicherheit der Zivilluftfahrt .....	413
9. 1. 86	Bekanntmachung über den Geltungsbereich der Berner Übereinkunft zum Schutz von Werken der Literatur und Kunst .....	414
10. 1. 86	Bekanntmachung über den Geltungsbereich des Übereinkommens über die Beschränkung der Haftung der Eigentümer von Seeschiffen .....	414
13. 1. 86	Bekanntmachung über den Geltungsbereich des Übereinkommens über die Geltendmachung von Unterhaltsansprüchen im Ausland .....	415
13. 1. 86	Bekanntmachung über den Geltungsbereich der Satzung des Internationalen Zentrums für die Registrierung fortlaufend erscheinender Veröffentlichungen .....	415
13. 1. 86	Bekanntmachung über die Weiteranwendung des deutsch-britischen Abkommens über den Rechtsverkehr im Verhältnis zu Dominica .....	416
13. 1. 86	Bekanntmachung der Vereinbarung zwischen der Regierung der Bundesrepublik Deutschland und der Regierung der Portugiesischen Republik über Finanzielle Zusammenarbeit .....	416
13. 1. 86	Bekanntmachung des Abkommens zwischen der Regierung der Bundesrepublik Deutschland und der Regierung der Portugiesischen Republik über Finanzielle Zusammenarbeit .....	418
13. 1. 86	Bekanntmachung des Abkommens zwischen der Regierung der Bundesrepublik Deutschland und der Regierung der Portugiesischen Republik über Finanzielle Zusammenarbeit .....	420
15. 1. 86	Bekanntmachung über das Inkrafttreten des Vertrages vom 12. Juni 1985 und des Beschlusses vom 11. Juni 1985 über den Beitritt des Königreichs Spanien und der Portugiesischen Republik zur Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft, zur Europäischen Atomgemeinschaft und zur Europäischen Gemeinschaft für Kohle und Stahl .....	422
29. 1. 86	Bekanntmachung der Neufassung des Übereinkommens über die Internationale Seeschiffahrts-Organisation .....	423

### **Bekanntmachung über den Geltungsbereich des Übereinkommens zur Bekämpfung widerrechtlicher Handlungen gegen die Sicherheit der Zivilluftfahrt**

**Vom 8. Januar 1986**

Das Übereinkommen vom 23. September 1971 zur Bekämpfung widerrechtlicher Handlungen gegen die Sicherheit der Zivilluftfahrt (BGBl. 1977 II S. 1229) ist nach seinem Artikel 15 Abs. 4 für folgende weitere Staaten in Kraft getreten:

Bahamas am 26. Januar 1985  
Malaysia am 3. Juni 1985

Die Bahamas haben ihre Beitrittsurkunde am 27. Dezember 1984 in Washington hinterlegt. Malaysia hat seine Beitrittsurkunden am 4. Mai 1985 in London, Moskau und Washington hinterlegt.

Diese Bekanntmachung ergeht im Anschluß an die Bekanntmachung vom 17. Dezember 1984 (BGBl. 1985 II S. 87).

Bonn, den 8. Januar 1986

Der Bundesminister des Auswärtigen  
Im Auftrag  
Dr. Bertele

**Bekanntmachung  
über den Geltungsbereich der Berner Übereinkunft  
zum Schutz von Werken der Literatur und Kunst**

**Vom 9. Januar 1986**

Die Artikel 1 bis 21 und der Anhang der in Paris am 24. Juli 1971 beschlossenen Fassung der Berner Übereinkunft zum Schutz von Werken der Literatur und Kunst (BGBl. 1973 II S. 1069; 1985 II S. 81) werden nach ihrem Artikel 28 Abs. 1 Buchstabe c und Artikel 28 Abs. 2 Buchstabe c für

die Niederlande am 30. Januar 1986  
in Kraft treten.

Diese Bekanntmachung ergeht im Anschluß an die Bekanntmachungen vom 13. Februar 1975 (BGBl. II S. 244) und vom 27. Juli 1984 (BGBl. II S. 743).

Bonn, den 9. Januar 1986

Der Bundesminister des Auswärtigen  
Im Auftrag  
Dr. Bertele

---

**Bekanntmachung  
über den Geltungsbereich des Übereinkommens  
über die Beschränkung der Haftung der Eigentümer von Seeschiffen**

**Vom 10. Januar 1986**

Das Vereinigte Königreich hat das Übereinkommen vom 10. Oktober 1957 über die Beschränkung der Haftung der Eigentümer von Seeschiffen nebst Unterzeichnungsprotokoll (BGBl. 1972 II S. 653, 672) am 1. Dezember 1985 gekündigt. Nach Maßgabe der Notifikation des Vereinigten Königreichs an die belgische Regierung als Verwarregierung gilt die Kündigung auch für die nachstehend aufgeführten Gebiete, deren internationale Beziehungen das Vereinigte Königreich wahrnimmt und auf die das Übereinkommen nach dessen Artikel 14 erstreckt worden war:

Insel Man, Bermuda, Falklandinseln, Gibraltar, Honkong, Britische Jungferninseln, Guernsey, Jersey, Kaimaninseln, Montserrat, Turks- und Caicosinseln.

Das Übereinkommen wird daher nach seinem Artikel 13 in Verbindung mit Artikel 14 Abs. 2 für das

Vereinigte Königreich am 1. Dezember 1986  
einschließlich der vorstehend aufgeführten Gebiete  
außer Kraft treten.

Diese Bekanntmachung ergeht im Anschluß an die Bekanntmachungen vom 8. Februar 1973 (BGBl. II S. 161) und vom 22. Juni 1984 (BGBl. II S. 616).

Bonn, den 10. Januar 1986

Der Bundesminister des Auswärtigen  
Im Auftrag  
Dr. Bertele

**Bekanntmachung  
über den Geltungsbereich des Übereinkommens  
über die Geltendmachung von Unterhaltsansprüchen im Ausland  
Vom 13. Januar 1986**

Das Übereinkommen vom 20. Juni 1956 über die Geltendmachung von Unterhaltsansprüchen im Ausland (BGBl. 1959 II S. 149) ist nach seinem Artikel 14 Abs. 2 für

Kap Verde am 13. Oktober 1985  
in Kraft getreten.

Diese Bekanntmachung ergeht im Anschluß an die Bekanntmachung vom 31. Oktober 1985 (BGBl. II S. 1207).

Bonn, den 13. Januar 1986

Der Bundesminister des Auswärtigen  
Im Auftrag  
Dr. Bertele

---

**Bekanntmachung  
über den Geltungsbereich  
der Satzung des Internationalen Zentrums  
für die Registrierung fortlaufend erscheinender Veröffentlichungen  
Vom 13. Januar 1986**

Die Satzung des Internationalen Zentrums für die Registrierung fortlaufend erscheinender Veröffentlichungen vom 14. November 1974 (BGBl. 1983 II S. 706, 712) ist nach ihrem Artikel 2 für

Thailand am 17. September 1985  
in Kraft getreten.

Diese Bekanntmachung ergeht im Anschluß an die Bekanntmachung vom 30. Juli 1985 (BGBl. II S. 1045).

Bonn, den 13. Januar 1986

Der Bundesminister des Auswärtigen  
Im Auftrag  
Dr. Bertele

**Bekanntmachung  
über die Weiteranwendung des deutsch-britischen Abkommens  
über den Rechtsverkehr im Verhältnis zu Dominica**

**Vom 13. Januar 1986**

Zwischen der Regierung der Bundesrepublik Deutschland und der Regierung des Dominikanischen Bundes ist durch Verbalnotenwechsel vom 26. Oktober 1984/19. April 1985 vereinbart worden, das deutsch-britische Abkommen vom 20. März 1928 über den Rechtsverkehr (RGBl. 1928 II S. 623) im Verhältnis zwischen der Bundesrepublik Deutschland und dem Dominikanischen Bund weiter anzuwenden.

Zustellungsanträge und Rechtshilfeersuchen sind in englischer Sprache zu richten an das

Ministry of External Affairs of the Commonwealth of Dominica, Roseau.

Diese Bekanntmachung ergeht im Anschluß an die Bekanntmachung vom 13. April 1960 (BGBl. II S. 1518).

Bonn, den 13. Januar 1986

Der Bundesminister des Auswärtigen  
Im Auftrag  
Dr. Bertele

---

**Bekanntmachung  
der Vereinbarung zwischen der Regierung der Bundesrepublik Deutschland  
und der Regierung der Portugiesischen Republik  
über Finanzielle Zusammenarbeit**

**Vom 13. Januar 1986**

In Lissabon ist durch Notenwechsel vom 7. Februar 1985/31. Oktober 1985 zwischen der Regierung der Bundesrepublik Deutschland und der Regierung der Portugiesischen Republik eine Vereinbarung über Finanzielle Zusammenarbeit getroffen worden. Die Vereinbarung ist

am 31. Oktober 1985

in Kraft getreten; sie wird nachstehend veröffentlicht.

Bonn, den 13. Januar 1986

Der Bundesminister  
für wirtschaftliche Zusammenarbeit  
Im Auftrag  
Zahn

Der Botschafter  
Der Bundesrepublik Deutschland  
Wi 444.08

Lissabon, den 7. Februar 1985

Herr Minister,

ich beehre mich, Ihnen im Namen der Regierung der Bundesrepublik Deutschland unter Bezugnahme auf die Abkommen zwischen unseren beiden Regierungen vom 4. Februar 1983 über Finanzielle Zusammenarbeit folgende Vereinbarung vorzuschlagen:

1. Die in Artikel 1 Absatz 2 der zwischen unseren beiden Regierungen geschlossenen Abkommen vom 4. Februar 1983 zur Finanzierung der Vorhaben

- „Feasibility Studien“
- „Trinkwasserversorgungssystem in der Ostalgarve“

vorgesehenen Beträge von insgesamt 18 000 000,- DM (achtzehn Millionen Deutsche Mark) werden für das Vorhaben „Wasserbereitstellung für die Westalgarve“ verwendet, wenn nach Prüfung die Förderungswürdigkeit festgestellt worden ist.

Ebenso wird der für das Vorhaben „Fischereihafen Viana do Castelo“ nicht mehr benötigte Teilbetrag von 10 000 000,- DM (zehn Millionen Deutsche Mark) für das Vorhaben „Wasserbereitstellung Westalgarve“ verwendet.

2. Im übrigen gelten die Bestimmungen der eingangs erwähnten Abkommen vom 4. Februar 1983 einschließlich der Berlin-Klausel (Artikel 7) auch für diese Vereinbarung.

Falls sich die Regierung der Portugiesischen Republik mit den in Nummer 1 und 2 enthaltenen Vorschlägen einverstanden erklärt, werden diese Note und die das Einverständnis Ihrer Regierung zum Ausdruck bringende Antwortnote Eurer Exzellenz eine Vereinbarung zwischen unseren beiden Regierungen bilden, die mit dem Datum Ihrer Antwortnote in Kraft tritt.

Genehmigen Sie, Herr Minister, die Versicherung meiner ausgezeichnetsten Hochachtung.

Dr. Werner Schattmann

Seiner Exzellenz  
dem Staatsminister und Minister  
für Finanzen und Planung  
der Portugiesischen Republik  
Herrn Dr. Ernâni Lopes  
Lissabon

(Übersetzung)

Ministerium für Finanzen und Planung  
Büro des Ministers

Lissabon, den 31. Oktober 1985

Exzellenz,

ich beehre mich, den Empfang Ihres Schreibens zu bestätigen, in dem Sie mir mit Bezug auf die Abkommen über Finanzielle Zusammenarbeit, die am 4. Februar 1983 von unseren beiden Regierungen unterzeichnet wurden, im Namen der Regierung der Bundesrepublik Deutschland folgendes Sonderabkommen vorschlagen:

*(Es folgt der Text der einleitenden Note.)*

Herr Botschafter, ich benutze den Anlaß, Eure Exzellenz meiner ausgezeichnetsten Hochachtung zu versichern.

Der Minister für Finanzen und Planung  
Ernâni Rodrigues Lopes

An Seine Exzellenz  
den Botschafter der Bundesrepublik Deutschland  
Herrn Gisbert Poensgen  
Lissabon

**Bekanntmachung  
des Abkommens zwischen der Regierung der Bundesrepublik Deutschland  
und der Regierung der Portugiesischen Republik  
über Finanzielle Zusammenarbeit**

Vom 13. Januar 1986

In Lissabon ist am 31. Oktober 1985 ein Abkommen zwischen der Regierung der Bundesrepublik Deutschland und der Regierung der Portugiesischen Republik über Finanzielle Zusammenarbeit unterzeichnet worden. Das Abkommen ist nach seinem Artikel 7

am 31. Oktober 1985

in Kraft getreten; es wird nachstehend veröffentlicht.

Bonn, den 13. Januar 1986

Der Bundesminister  
für wirtschaftliche Zusammenarbeit  
Im Auftrag  
Zahn

**Abkommen  
zwischen der Regierung der Bundesrepublik Deutschland  
und der Regierung der Portugiesischen Republik  
über Finanzielle Zusammenarbeit**

Die Regierung der Bundesrepublik Deutschland  
und

die Regierung der Portugiesischen Republik –

im Geiste der bestehenden freundschaftlichen Beziehungen zwischen der Bundesrepublik Deutschland und der Portugiesischen Republik,

in dem Wunsche, diese freundschaftlichen Beziehungen durch partnerschaftliche Finanzielle Zusammenarbeit zu festigen und zu vertiefen,

im Bewußtsein, daß die Aufrechterhaltung dieser Beziehungen die Grundlage dieses Abkommens ist,

in der Absicht, zur sozialen und wirtschaftlichen Entwicklung in der Portugiesischen Republik beizutragen –

sind wie folgt übereingekommen:

**Artikel 1**

(1) Die Regierung der Bundesrepublik Deutschland ermöglicht es der Regierung der Portugiesischen Republik und/oder anderen von beiden Regierungen gemeinsam auszuwählenden Darlehensnehmern, von der Kreditanstalt für Wiederaufbau, Frankfurt am Main, Darlehen bis zu einem Gesamtbetrag

von 75 000 000,- DM (in Worten: fünfundsiebzig Millionen Deutsche Mark) aufzunehmen.

(2) Unter Bezugnahme auf das Protokoll vom 23. November 1984 über die Regierungsverhandlungen 1984 dienen die Darlehen der Finanzierung folgender Vorhaben, wenn nach Prüfung deren Förderungswürdigkeit festgestellt worden ist:

- a) bis zu 27 000 000,- DM (siebenundzwanzig Millionen Deutsche Mark) zur Finanzierung des Ausbaus von Kleinwasserkraftwerken;
- b) bis zu 8 000 000,- DM (acht Millionen Deutsche Mark) zur weiteren Förderung des Weideverbesserungsprogramms auf der Insel Pico/Autonome Region Azoren;
- c) bis zu 10 000 000,- DM (zehn Millionen Deutsche Mark) zur Finanzierung eines viehwirtschaftlichen Programms auf der Insel Pico/Autonome Region der Azoren;
- d) bis zu 10 000 000,- DM (zehn Millionen Deutsche Mark) zur Finanzierung der landwirtschaftlichen Entwicklung des Mondegotals;
- e) bis zu 10 000 000,- DM (zehn Millionen Deutsche Mark) zur Finanzierung von Energiesparmaßnahmen über die Caixa Geral de Depósitos;
- f) bis zu 10 000 000,- DM (zehn Millionen Deutsche Mark) zur Mitfinanzierung eines Wasserbereitstellungsprogramms für die Westalgarve.

(3) Die in Absatz 2 bezeichneten Vorhaben können im Einvernehmen zwischen der Regierung der Bundesrepublik Deutschland und der Regierung der Portugiesischen Republik durch andere Vorhaben ersetzt werden.

#### Artikel 2

(1) Die Verwendung der in Artikel 1 genannten Darlehen, die Bedingungen, zu denen sie zur Verfügung gestellt werden, sowie das Verfahren der Auftragsvergabe bestimmen die zwischen der Kreditanstalt für Wiederaufbau und den Empfängern der Darlehen zu schließenden Verträge, die den in der Bundesrepublik Deutschland geltenden Rechtsvorschriften unterliegen.

(2) Die Regierung der Portugiesischen Republik, soweit sie nicht selbst Darlehensnehmerin ist, wird gegenüber der Kreditanstalt für Wiederaufbau alle Zahlungen in Deutscher Mark in Erfüllung von Verbindlichkeiten der Darlehensnehmer aufgrund der nach Absatz 1 zu schließenden Verträge garantieren.

#### Artikel 3

Die Regierung der Portugiesischen Republik stellt die Kreditanstalt für Wiederaufbau von sämtlichen Steuern und sonstigen öffentlichen Abgaben frei, die im Zusammenhang mit Abschluß und Durchführung der in Artikel 2 erwähnten Verträge in Portugal erhoben werden.

#### Artikel 4

Die Regierung der Portugiesischen Republik überläßt bei den sich aus der Darlehensgewährung ergebenden Transporten von Personen und Gütern im Land-, See- und Luftverkehr den Passagieren und Lieferanten die freie Wahl der Verkehrsunternehmen, trifft keine Maßnahmen, welche die gleichberechtigte Beteiligung der Verkehrsunternehmen mit Sitz in dem deutschen Geltungsbereich dieses Abkommens ausschließen oder erschweren und erteilt gegebenenfalls die für eine Beteiligung dieser Verkehrsunternehmen erforderlichen Genehmigungen.

#### Artikel 5

Die Regierung der Bundesrepublik Deutschland legt besonderen Wert darauf, daß bei den sich aus der Darlehensgewährung ergebenden Lieferungen und Leistungen die wirtschaftlichen Möglichkeiten des Landes Berlin bevorzugt genutzt werden.

#### Artikel 6

Mit Ausnahme des Artikels 4 hinsichtlich des Luftverkehrs gilt dieses Abkommen auch für das Land Berlin, sofern nicht die Regierung der Bundesrepublik Deutschland gegenüber der Regierung der Portugiesischen Republik innerhalb von drei Monaten nach Inkrafttreten des Abkommens eine gegenteilige Erklärung abgibt.

#### Artikel 7

Dieses Abkommen tritt am Tage seiner Unterzeichnung in Kraft.

Geschehen zu Lissabon am 31. Oktober 1985 in zwei Urschriften, jede in deutscher und portugiesischer Sprache, wobei jeder Wortlaut gleichermaßen verbindlich ist.

Für die Regierung der Bundesrepublik Deutschland  
Poensgen

Für die Regierung der Portugiesischen Republik  
Ernâni Rodrigues Lopes

**Bekanntmachung  
des Abkommens zwischen der Regierung der Bundesrepublik Deutschland  
und der Regierung der Portugiesischen Republik  
über Finanzielle Zusammenarbeit**

**Vom 13. Januar 1986**

In Lissabon ist am 31. Oktober 1985 ein Abkommen zwischen der Regierung der Bundesrepublik Deutschland und der Regierung der Portugiesischen Republik über Finanzielle Zusammenarbeit unterzeichnet worden. Das Abkommen ist nach seinem Artikel 7

am 31. Oktober 1985

in Kraft getreten; es wird nachstehend veröffentlicht.

Bonn, den 13. Januar 1986

Der Bundesminister  
für wirtschaftliche Zusammenarbeit  
Im Auftrag  
Zahn

**Abkommen  
zwischen der Regierung der Bundesrepublik Deutschland  
und der Regierung der Portugiesischen Republik  
über Finanzielle Zusammenarbeit**

Die Regierung der Bundesrepublik Deutschland  
und  
die Regierung der Portugiesischen Republik –

im Geiste der bestehenden freundschaftlichen Beziehungen zwischen der Bundesrepublik Deutschland und der Portugiesischen Republik,

in dem Wunsche, diese freundschaftlichen Beziehungen durch partnerschaftliche Finanzielle Zusammenarbeit zu festigen und zu vertiefen,

im Bewußtsein, daß die Aufrechterhaltung dieser Beziehungen die Grundlage dieses Abkommens ist,

in der Absicht, zur sozialen und wirtschaftlichen Entwicklung in der Portugiesischen Republik beizutragen –

sind wie folgt übereingekommen:

**Artikel 1**

(1) Die Regierung der Bundesrepublik Deutschland ermöglicht es der Regierung der Portugiesischen Republik und/oder anderen von beiden Regierungen gemeinsam auszuwählen-

den Darlehensnehmern, von der Kreditanstalt für Wiederaufbau, Frankfurt am Main, Darlehen bis zu einem Gesamtbetrag von 90 000 000,- DM (in Worten: neunzig Millionen Deutsche Mark) aufzunehmen.

(2) Unter Bezugnahme auf das Protokoll vom 23. November 1984 über die Regierungsverhandlungen 1984 dienen die Darlehen der Finanzierung folgender Vorhaben, wenn nach Prüfung deren Förderungswürdigkeit festgestellt worden ist:

- a) bis 25 000 000,- DM (fünfundzwanzig Millionen Deutsche Mark) zur Finanzierung des Ausbaus des Fischereihafens in Sesimbra;
- b) bis zu 5 000 000,- DM (fünf Millionen Deutsche Mark) zur Finanzierung des Ausbaus der Wertinfrastruktur in Vila do Conde;
- c) bis zu 20 000 000,- DM (zwanzig Millionen Deutsche Mark) zur Finanzierung der ländlichen Elektrizitätsversorgung II;
- d) bis zu 20 000 000,- DM (zwanzig Millionen Deutsche Mark) zur Finanzierung von Krankenhausausrüstungen;
- e) bis zu 20 000 000,- DM (zwanzig Millionen Deutsche Mark) zur Finanzierung der Elektrizitätsversorgung der Autonomen Region der Azoren.

(3) Die in Absatz 2 bezeichneten Vorhaben können im Einvernehmen zwischen der Regierung der Bundesrepublik Deutschland und der Regierung der Portugiesischen Republik durch andere Vorhaben ersetzt werden.

#### Artikel 2

(1) Die Verwendung der in Artikel 1 genannten Darlehen, die Bedingungen zu denen sie zur Verfügung gestellt werden sowie das Verfahren der Auftragsvergabe bestimmen die zwischen der Kreditanstalt für Wiederaufbau und den Empfängern der Darlehen zu schließenden Verträge, die den in der Bundesrepublik Deutschland geltenden Rechtsvorschriften unterliegen.

(2) Die Regierung der Portugiesischen Republik, soweit sie nicht selbst Darlehensnehmerin ist, wird gegenüber der Kreditanstalt für Wiederaufbau alle Zahlungen in Deutscher Mark in Erfüllung von Verbindlichkeiten der Darlehensnehmer aufgrund der nach Absatz 1 zu schließenden Verträge garantieren.

#### Artikel 3

Die Regierung der Portugiesischen Republik stellt die Kreditanstalt für Wiederaufbau von sämtlichen Steuern und sonstigen öffentlichen Abgaben frei, die im Zusammenhang mit Abschluß und Durchführung der in Artikel 2 erwähnten Verträge in Portugal erhoben werden.

#### Artikel 4

Die Regierung der Portugiesischen Republik überläßt bei den sich aus der Darlehensgewährung ergebenden Transporten von Personen und Gütern im Land-, See- und Luftverkehr den Passagieren und Lieferanten die freie Wahl der Verkehrsunternehmen, trifft keine Maßnahmen, welche die gleichberechtigte Beteiligung der Verkehrsunternehmen mit Sitz in dem deutschen Geltungsbereich dieses Abkommens ausschließen oder erschweren und erteilt gegebenenfalls die für eine Beteiligung dieser Verkehrsunternehmen erforderlichen Genehmigungen.

#### Artikel 5

Die Regierung der Bundesrepublik Deutschland legt besonderen Wert darauf, daß bei den sich aus der Darlehensgewährung ergebenden Lieferungen und Leistungen die wirtschaftlichen Möglichkeiten des Landes Berlin bevorzugt genutzt werden.

#### Artikel 6

Mit Ausnahme des Artikels 4 hinsichtlich des Luftverkehrs gilt dieses Abkommen auch für das Land Berlin, sofern nicht die Regierung der Bundesrepublik Deutschland gegenüber der Regierung der Portugiesischen Republik innerhalb von drei Monaten nach Inkrafttreten des Abkommens eine gegenteilige Erklärung abgibt.

#### Artikel 7

Dieses Abkommen tritt am Tage seiner Unterzeichnung in Kraft.

Geschehen zu Lissabon am 31. Oktober 1985 in zwei Urschriften, jede in deutscher und portugiesischer Sprache, wobei jeder Wortlaut gleichermaßen verbindlich ist.

Für die Regierung der Bundesrepublik Deutschland  
Poensgen

Für die Regierung der Portugiesischen Republik  
Ernâni Rodrigues Lopes

**Bekanntmachung**  
**über das Inkrafttreten des Vertrages vom 12. Juni 1985**  
**und des Beschlusses vom 11. Juni 1985**  
**über den Beitritt des Königreichs Spanien**  
**und der Portugiesischen Republik**  
**zur Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft, zur Europäischen Atomgemeinschaft**  
**und zur Europäischen Gemeinschaft für Kohle und Stahl**

**Vom 15. Januar 1986**

Nach Artikel 3 Abs. 2 des Gesetzes vom 6. Dezember 1985 zu dem Vertrag vom 12. Juni 1985 und dem Beschluß des Rates der Europäischen Gemeinschaften vom 11. Juni 1985 über den Beitritt des Königreichs Spanien und der Portugiesischen Republik zur Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft, zur Europäischen Atomgemeinschaft und zur Europäischen Gemeinschaft für Kohle und Stahl (BGBl. 1985 II S. 1249) wird hiermit bekanntgemacht, daß der Vertrag über den Beitritt des Königreichs Spanien und der Portugiesischen Republik zur Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft und zur Europäischen Atomgemeinschaft nach seinem Artikel 2 Abs. 2 und der Beschluß des Rates der Europäischen Gemeinschaften über den Beitritt des Königreichs Spanien und der Portugiesischen Republik zur Europäischen Gemeinschaft für Kohle und Stahl nach seinem Artikel 2 Abs. 2 für die

Bundesrepublik Deutschland

am 1. Januar 1986

in Kraft getreten sind.

Die Ratifikationsurkunde der Bundesrepublik Deutschland ist am 20. Dezember 1985 bei der Italienischen Regierung in Rom hinterlegt worden.

Der Vertrag ist zugleich am 1. Januar 1986 in Kraft getreten für:

Belgien

Luxemburg

Dänemark

Niederlande

Frankreich

Portugal

Griechenland

Spanien

Irland

Vereinigtes Königreich.

Italien

Bonn, den 15. Januar 1986

Der Bundesminister des Auswärtigen  
Im Auftrag  
Dr. Bertele

**Bekanntmachung  
der Neufassung des Übereinkommens  
über die Internationale Seeschifffahrts-Organisation  
Vom 29. Januar 1986**

Nachstehend wird der Wortlaut des Übereinkommens vom 6. März 1948 über die Zwischenstaatliche Beratende Seeschifffahrts-Organisation (BGBl. 1965 II S. 313), zuletzt geändert durch Beschluß vom 15. November 1979 (BGBl. 1985 II S. 562) in der seit 10. November 1984 geltenden Fassung bekanntgemacht. Das Übereinkommen in seiner ursprünglichen Fassung ist für die Bundesrepublik Deutschland am 7. Januar 1959 in Kraft getreten. Die Neufassung berücksichtigt:

1. den Wortlaut des Übereinkommens, das mit Wirkung vom 22. Mai 1982 den Titel „Übereinkommen über die Internationale Seeschifffahrts-Organisation“ erhalten hat, in der Fassung der Bekanntmachung vom 27. September 1982 (BGBl. II S. 873),
2. die am 10. November 1984 in Kraft getretenen, von der Versammlung der Internationalen Seeschifffahrts-Organisation am 17. November 1977 und am 15. November 1979 beschlossenen Änderungen des Übereinkommens (Bekanntmachung vom 1. Februar 1985 – BGBl. II S. 562).

Die Bekanntmachung ergeht im Anschluß an die Bekanntmachung vom 23. Mai 1985 (BGBl. II S. 781).

Bonn, den 29. Januar 1986

Der Bundesminister für Verkehr  
Im Auftrag  
Dr. Hoffmann

**Übereinkommen  
über die Internationale Seeschifffahrts-Organisation**

**Convention  
on the International Maritime Organization**

**Convention  
portant création de l'Organisation maritime internationale**

(Übersetzung)

The States parties to the present Convention hereby establish the International Maritime Organization (hereinafter referred to as "the Organization").

Les Etats parties à la présente Convention décident de créer l'Organisation maritime internationale (ci-après dénommée «l'Organisation»).

Die Vertragsstaaten dieses Übereinkommens errichten hiermit die Internationale Seeschifffahrts-Organisation (im folgenden als „Organisation“ bezeichnet).

**Part I**

**Purposes of the Organization**

**Première partie**

**Buts de l'Organisation**

**Teil I**

**Ziel der Organisation**

**Article 1**

The purposes of the Organization are:

- (a) To provide machinery for co-operation among Governments in the field of governmental regulation and practices relating to technical matters of all kinds affecting shipping engaged in international trade; to encourage and facilitate the general adoption of the highest practicable standards in matters concerning maritime safety, efficiency of navigation and prevention and control of marine pollution from ships; and to deal with administrative and legal matters related to the purposes set out in this Article;
- (b) To encourage the removal of discriminatory action and unnecessary restrictions by Governments affecting shipping engaged in international trade so as to promote the availability of shipping services to the commerce of the world without discrimination; assistance and encouragement given by a Government for the development of its national shipping and for purposes of security does not in itself constitute discrimination, provided that such assistance and encouragement is not based on measures designed to restrict the freedom of shipping of all flags to take part in international trade;
- (c) To provide for the consideration by the Organization of matters concerning unfair restrictive practices by shipping concerns in accordance with Part II;

**Article premier**

Les buts de l'Organisation sont:

- a) d'instituer un système de collaboration entre les gouvernements dans le domaine de la réglementation et des usages gouvernementaux ayant trait aux questions techniques de toutes sortes qui intéressent la navigation commerciale internationale, d'encourager et de faciliter l'adoption générale de normes aussi élevées que possible en ce qui concerne la sécurité maritime, l'efficacité de la navigation, la prévention de la pollution des mers par les navires et la lutte contre cette pollution et de traiter des questions administratives et juridiques liées aux objectifs énoncés dans le présent article;
- b) d'encourager l'abandon des mesures discriminatoires et des restrictions non indispensables appliquées par les gouvernements à la navigation commerciale internationale, en vue de mettre les ressources des services maritimes à la disposition du commerce mondial sans discrimination; l'aide et l'encouragement donnés par un gouvernement en vue du développement de sa marine marchande nationale et pour des fins de sécurité ne constituent pas en eux-mêmes une discrimination, à condition que cette aide et ces encouragements ne soient pas fondés sur des mesures conçues en vue de restreindre la liberté, pour les navires de tous pavillons, de participer au commerce international;
- c) d'examiner conformément à la partie II les questions relatives aux pratiques restrictives déloyales d'entreprises de navigation maritime;

**Artikel 1**

Ziel der Organisation ist es,

- a) eine Zusammenarbeit zwischen den Regierungen bei der staatlichen Regelung und Handhabung fachlicher Angelegenheiten aller Art der internationalen Handelsschifffahrt herbeizuführen, auf die allgemeine Annahme möglichst hoher Normen hinsichtlich der Sicherheit auf See, der Leistungsfähigkeit der Schifffahrt und der Verhütung und Bekämpfung der Meeresverschmutzung durch Schiffe hinzuwirken und sie zu erleichtern sowie Verwaltungs- und Rechtsfragen im Zusammenhang mit den in diesem Artikel genannten Zielen zu behandeln;
- b) die Beseitigung der von Regierungen in bezug auf die internationale Handelsschifffahrt angewandten diskriminierenden Maßnahmen und unnötigen Beschränkungen anzustreben, um dem Welthandel in steigendem Maße ohne Diskriminierung Schifffahrtsdienste verfügbar zu machen; die von einer Regierung zur Entwicklung der Schifffahrt ihres Landes und aus Sicherheitsgründen gewährte Unterstützung und Förderung gilt an sich nicht als Diskriminierung, sofern die damit zusammenhängenden Maßnahmen nicht bezwecken, die ungehinderte Teilnahme von Schiffen aller Flaggen am Welthandel zu beschränken;
- c) Angelegenheiten betreffend unlautere wettbewerbsbeschränkende Verhaltensweisen von Schifffahrtsgesellschaften nach Teil II zu prüfen;

- |  |  |  |
|--|--|--|
| <p>(d) To provide for the consideration by the Organization of any matters concerning shipping and the effect of shipping on the marine environment that may be referred to it by any organ or specialized agency of the United Nations;</p> <p>(e) To provide for the exchange of information among Governments on matters under consideration by the Organization.</p> | <p>d) d'examiner toutes questions relatives à la navigation maritime et à ses effets sur le milieu marin dont elle pourra être saisie par tout organisme ou toute institution spécialisée des Nations Unies;</p> <p>e) de permettre l'échange de renseignements entre gouvernements sur les questions étudiées par l'Organisation.</p> | <p>d) alle Angelegenheiten der Schifffahrt und der Auswirkungen der Schifffahrt auf die Meeresumwelt, die ein Organ oder eine Sonderorganisation der Vereinten Nationen an sie verweist, zu prüfen;</p> <p>e) für den Austausch von Informationen über von ihr geprüfte Fragen zwischen den Regierungen Sorge zu tragen.</p> |
|--|--|--|

**Part II**  
**Functions**

**Partie II**  
**Fonctions**

**Teil II**  
**Aufgaben**

**Article 2**

**Article 2**

**Artikel 2**

In order to achieve the purposes set out in Part I, the Organization shall:

Pour atteindre les buts exposés à la première partie, l'Organisation

Zur Erreichung der in Teil I genannten Ziele wird die Organisation

- |   |  |   |
|---|--|---|
| <p>(a) Subject to the provisions of Article 3, consider and make recommendations upon matters arising under Article 1 (a), (b) and (c) that may be referred to it by Members, by any organ or specialized agency of the United Nations or by any other intergovernmental organization or upon matters referred to it under Article 1 (d);</p> <p>(b) Provide for the drafting of conventions, agreements, or other suitable instruments, and recommend these to Governments and to intergovernmental organizations, and convene such conferences as may be necessary;</p> <p>(c) Provide machinery for consultation among Members and the exchange of information among Governments;</p> <p>(d) Perform functions arising in connexion with paragraphs (a), (b) and (c) of this Article, in particular those assigned to it by or under international instruments relating to maritime matters and the effect of shipping on the marine environment;</p> <p>(e) Facilitate as necessary, and in accordance with Part X, technical cooperation within the scope of the Organization.</p> | <p>a) sous réserve des dispositions de l'article 3, examine les questions figurant aux alinéas a), b) et c) de l'article premier que pourront lui soumettre tout Membre, tout organisme, toute institution spécialisée des Nations Unies ou toute autre organisation intergouvernementale, ainsi que les questions qui lui seront soumises aux termes de l'alinéa d) de l'article premier et fait des recommandations à leur sujet;</p> <p>b) élabore des projets de conventions, d'accords et d'autres instruments appropriés, les recommande aux gouvernements et aux organisations intergouvernementales et convoque les conférences qu'elle juge nécessaires;</p> <p>c) institue un système de consultations entre les Membres et d'échange de renseignements entre les gouvernements;</p> <p>d) s'acquitte des fonctions découlant des alinéas a), b) et c) du présent article, notamment de celles qui lui sont assignées aux termes ou en vertu d'instruments internationaux relatifs à des questions maritimes et aux effets de la navigation maritime sur le milieu marin;</p> <p>e) facilite selon que de besoin, et en conformité des dispositions de la partie X, la coopération technique dans le cadre des attributions de l'Organisation.</p> | <p>a) die sich nach Artikel 1 Buchstaben a, b und c ergebenden Angelegenheiten, die ihr von ihren Mitgliedern, einem Organ oder einer Sonderorganisation der Vereinten Nationen oder einer anderen zwischenstaatlichen Organisation vorgelegt werden, sowie Angelegenheiten, die nach Artikel 1 Buchstabe d an sie verwiesen werden, prüfen und diesbezügliche Empfehlungen aussprechen; Artikel 3 bleibt unberührt;</p> <p>b) Übereinkommen, Abkommen und sonstige zweckdienliche Übereinkünfte ausarbeiten, die sie den Regierungen und zwischenstaatlichen Organisationen empfiehlt, und etwa erforderlich werdende Konferenzen einberufen;</p> <p>c) Konsultationen zwischen den Mitgliedern und einen Informationsaustausch zwischen den Regierungen ermöglichen;</p> <p>d) die sich im Zusammenhang mit den Buchstaben a, b und c dieses Artikels ergebenden Aufgaben wahrnehmen, insbesondere solche, die ihr durch internationale Übereinkünfte über Fragen der Seeschifffahrt und der Auswirkungen der Schifffahrt auf die Meeresumwelt oder auf Grund solcher Übereinkünfte zugewiesen werden;</p> <p>e) soweit erforderlich und im Einklang mit Teil X die technische Zusammenarbeit im Rahmen der Organisation erleichtern.</p> |
|---|--|---|

**Article 3**

**Article 3**

**Artikel 3**

In those matters which appear to the Organization capable of settlement through the normal processes of international shipping business the Organization shall so recommend. When, in the opinion of the Organization, any matter concerning unfair restrictive practices by shipping concerns is incapable of settlement through the normal processes of international shipping business, or has in fact so proved, and provided it shall first have

Pour les questions qu'elle estime susceptibles de règlement par les méthodes commerciales habituelles en matière de transports maritimes internationaux, l'Organisation recommande ce mode de règlement. Si elle est d'avis qu'une question concernant les pratiques restrictives déloyales des entreprises de navigation maritime n'est pas susceptible de règlement par les méthodes commerciales habituelles en matière de transports

Ist die Organisation der Auffassung, daß eine Angelegenheit durch das internationale Schifffahrtsgewerbe in der üblichen Weise geregelt werden kann, so gibt sie eine diesbezügliche Empfehlung ab. Kann nach Auffassung der Organisation eine Angelegenheit betreffend unlautere wettbewerbsbeschränkende Verhaltensweisen von Schifffahrtsgesellschaften nicht durch das internationale Schifffahrtsgewerbe in der üblichen Weise

been the subject of direct negotiations between the Members concerned, the Organization shall, at the request of one of those Members, consider the matter.

maritimes internationaux ou si, à l'épreuve, il n'a pas été possible de la résoudre par ces méthodes, l'Organisation, sous réserve que la question ait d'abord fait l'objet de négociations directes entre les Membres intéressés, examine la question, à la demande de l'un d'entre eux.

geregelt werden oder hat sich eine solche Regelung tatsächlich als unmöglich erwiesen, so prüft die Organisation die Angelegenheit auf Ersuchen eines der beteiligten Mitglieder, nachdem diese zuvor unmittelbar darüber verhandelt haben.

**Part III**  
**Membership**

**Article 4**

Membership in the Organization shall be open to all States, subject to the provisions of Part III.

**Article 5**

Members of the United Nations may become Members of the Organization by becoming parties to the Convention in accordance with the provisions of Article 71.

**Article 6**

States not Members of the United Nations which have been invited to send representatives to the United Nations Maritime Conference convened in Geneva on 19 February 1948, may become Members by becoming parties to the Convention in accordance with the provisions of Article 71.

**Article 7**

Any State not entitled to become a Member under Article 5 or 6 may apply through the Secretary-General of the Organization to become a Member and shall be admitted as a Member upon its becoming a party to the Convention in accordance with the provisions of Article 71 provided that, upon the recommendation of the Council, its application has been approved by two-thirds of the Members other than Associate Members.

**Article 8**

Any Territory or group of Territories to which the Convention has been made applicable under Article 72, by the Member having responsibility for its international relations or by the United Nations, may become an Associate Member of the Organization by notification in writing given by such Member or by the United Nations, as the case may be, to the Secretary-General of the United Nations.

**Article 9**

An Associate Member shall have the rights and obligations of a Member under the Convention except that it shall not have the right to vote or be eligible for

**Partie III**  
**Membres**

**Article 4**

Tous les Etats peuvent devenir Membres de l'Organisation aux conditions prévues à la partie III.

**Article 5**

Les Membres des Nations Unies peuvent devenir Membres de l'Organisation en adhérant à la Convention conformément aux dispositions de l'article 71.

**Article 6**

Les Etats non Membres des Nations Unies qui ont été invités à envoyer des représentants à la Conférence maritime des Nations Unies convoquée à Genève le 19 février 1948 peuvent devenir Membres en adhérant à la Convention conformément aux dispositions de l'article 71.

**Article 7**

Tout Etat qui n'a pas qualité pour devenir Membre en vertu de l'article 5 ou de l'article 6 peut demander, par l'intermédiaire du Secrétaire général de l'Organisation, à devenir Membre; il sera admis comme Membre quand il aura adhéré à la Convention conformément aux dispositions de l'article 71, à condition que, sur la recommandation du Conseil, sa demande d'admission ait été agréée par les deux tiers des Membres de l'Organisation autres que les Membres associés.

**Article 8**

Tout territoire ou groupe de territoires auquel la Convention a été rendue applicable, en vertu de l'article 72, par le Membre qui assure ses relations internationales ou par les Nations Unies, peut devenir Membre associé de l'Organisation par notification écrite donnée au Secrétaire général de l'Organisation des Nations Unies par le Membre responsable, ou, le cas échéant, par l'Organisation des Nations Unies.

**Article 9**

Un Membre associé a les droits et obligations reconnus à tout Membre par la Convention, à l'exception du droit de vote et du droit de faire partie du Conseil. Sous

**Teil III**  
**Mitgliedschaft**

**Artikel 4**

Alle Staaten können nach Maßgabe dieses Teiles Mitglieder der Organisation werden.

**Artikel 5**

Mitglieder der Vereinten Nationen können Mitglieder der Organisation werden, indem sie dem Übereinkommen nach Artikel 71 beitreten.

**Artikel 6**

Nichtmitgliedstaaten der Vereinten Nationen, die eingeladen wurden, Vertreter zu der am 19. Februar 1948 nach Genf einberufenen Seeschifffahrts-Konferenz der Vereinten Nationen zu entsenden, können Mitglieder werden, indem sie dem Übereinkommen nach Artikel 71 beitreten.

**Artikel 7**

Ein Staat, der nicht berechtigt ist, aufgrund des Artikels 5 oder 6 Mitglied zu werden, kann beim Generalsekretär der Organisation seine Zulassung als Mitglied beantragen; diese erfolgt, sobald er dem Übereinkommen nach Artikel 71 beigetreten ist, sofern sein Aufnahmeantrag auf Empfehlung des Rates von zwei Dritteln der ordentlichen Mitglieder genehmigt wurde.

**Artikel 8**

Alle Hoheitsgebiete und Gruppen von Hoheitsgebieten, auf die das Übereinkommen durch das für ihre internationalen Beziehungen verantwortliche Mitglied oder durch die Vereinten Nationen nach Artikel 72 für anwendbar erklärt wurde, können durch eine von dem betreffenden Mitglied beziehungsweise von den Vereinten Nationen an den Generalsekretär der Vereinten Nationen gerichtete schriftliche Notifikation assoziierte Mitglieder der Organisation werden.

**Artikel 9**

Assoziierte Mitglieder haben die aus dem Übereinkommen erwachsenden Rechte und Pflichten der ordentlichen Mitglieder; sie haben jedoch kein Stimm-

membership on the Council and subject to this the word "Member" in the Convention shall be deemed to include Associate Member unless the context otherwise requires.

#### Article 10

No State or Territory may become or remain a Member of the Organization contrary to a resolution of the General Assembly of the United Nations.

#### Part IV Organs

#### Article 11

The Organization shall consist of an Assembly, a Council, a Maritime Safety Committee, a Legal Committee, a Marine Environment Protection Committee, a Technical Co-operation Committee and such subsidiary organs as the Organization may at any time consider necessary; and a Secretariat.

#### Part V The Assembly

#### Article 12

The Assembly shall consist of all the Members.

#### Article 13

Regular sessions of the Assembly shall take place once every two years. Extraordinary sessions shall be convened after a notice of sixty days whenever one-third of the Members give notice to the Secretary-General that they desire a session to be arranged, or at any time if deemed necessary by the Council, after a notice of sixty days.

#### Article 14

A majority of the Members other than Associate Members shall constitute a quorum for the meetings of the Assembly.

#### Article 15

The functions of the Assembly shall be:

- (a) To elect at each regular session from among its Members, other than Associate Members, its President and two Vice-Presidents, who shall hold office until the next regular session;
- (b) To determine its own Rules of Procedure except as otherwise provided in the Convention;

cette réserve, le mot «Membre», dans la présente Convention, est considéré, sauf indication contraire du contexte, comme désignant également les Membres associés.

#### Article 10

Aucun Etat ou territoire ne peut devenir ou rester Membre de l'Organisation contrairement à une résolution de l'Assemblée générale des Nations Unies.

#### Partie IV Organes

#### Article 11

L'Organisation comprend une Assemblée, un Conseil, un Comité de la sécurité maritime, un Comité juridique, un Comité de la protection du milieu marin, un Comité de la coopération technique et tels organes subsidiaires que l'Organisation estimerait à tout moment nécessaire de créer, ainsi qu'un Secrétariat.

#### Partie V L'Assemblée

#### Article 12

L'Assemblée se compose de tous les Membres.

#### Article 13

L'Assemblée se réunit en session ordinaire une fois par période de deux ans. Une session extraordinaire devra être tenue, après un préavis de soixante jours, chaque fois qu'un tiers des Membres en aura notifié la demande au Secrétaire général, ou à un moment quelconque si le Conseil l'estime nécessaire, après un préavis de soixante jours également.

#### Article 14

La majorité des Membres autres que les Membres associés est requise pour constituer le quorum, lors des réunions de l'Assemblée.

#### Article 15

Les fonctions de l'Assemblée sont les suivantes:

- a) élire à chaque session ordinaire parmi ses Membres autres que les Membres associés un président et deux vice-présidents qui resteront en fonction jusqu'à la session ordinaire suivante;
- b) établir son règlement intérieur, sauf dispositions contraires de la Convention;

recht und können nicht in den Rat gewählt werden; mit dieser Einschränkung gelten auch assoziierte Mitglieder als „Mitglieder“ im Sinne des Übereinkommens, sofern sich aus dem Zusammenhang nichts anderes ergibt.

#### Artikel 10

Ein Staat oder Hoheitsgebiet kann nicht entgegen einer Entschließung der Generalversammlung der Vereinten Nationen Mitglied der Organisation werden oder bleiben.

#### Teil IV Organe

#### Artikel 11

Die Organisation besteht aus einer Versammlung, einem Rat, einem Schiffs-sicherheitsausschuß, einem Rechtsausschuß, einem Ausschuß für den Schutz der Meeresumwelt, einem Ausschuß für technische Zusammenarbeit und den sonstigen von der Organisation zu irgendeinem Zeitpunkt für erforderlich erachteten Nebenorganen sowie aus einem Sekretariat.

#### Teil V Die Versammlung

#### Artikel 12

Die Versammlung besteht aus allen Mitgliedern.

#### Artikel 13

Die Versammlung tritt alle zwei Jahre zu einer ordentlichen Tagung zusammen. Außerordentliche Tagungen werden einberufen, wenn ein Drittel der Mitglieder dies beim Generalsekretär beantragt oder wenn der Rat es zu irgendeinem Zeitpunkt für erforderlich hält; sie sind jeweils sechzig Tage im voraus anzuzeigen.

#### Artikel 14

Die Versammlung ist beschlußfähig, wenn die Mehrheit der ordentlichen Mitglieder vertreten ist.

#### Artikel 15

Die Versammlung hat folgende Aufgaben:

- a) Sie wählt auf jeder ordentlichen Tagung aus ihren ordentlichen Mitgliedern ihren Präsidenten und zwei Vizepräsidenten; diese bleiben bis zur nächsten ordentlichen Tagung im Amt;
- b) sie gibt sich eine Geschäftsordnung, soweit dieses Übereinkommen nichts anderes vorsieht;

- |  |   |   |
|--|---|---|
| <p>(c) To establish any temporary or, upon recommendation of the Council, permanent subsidiary bodies it may consider to be necessary;</p>   | <p>c) établir, si elle le juge nécessaire, tous organes subsidiaires temporaires ou, sur recommandation du Conseil, permanents;</p>   | <p>c) sie setzt die von ihr für erforderlich erachteten nicht ständigen oder – auf Empfehlung des Rates – ständigen Nebenorgane ein;</p>  |
| <p>(d) To elect the Members to be represented on the Council as provided in Article 17;</p>  | <p>d) élire les Membres qui seront représentés au Conseil conformément à l'article 17;</p>  | <p>d) sie wählt die Mitglieder des Rates gemäß Artikel 17;</p>  |
| <p>(e) To receive and consider the reports of the Council, and to decide upon any question referred to it by the Council;</p>  | <p>e) recevoir et examiner les rapports du Conseil et se prononcer sur toute question dont elle est saisie par lui;</p>   | <p>e) sie prüft die ihr vom Rat vorgelegten Berichte und entscheidet über alle vom Rat an sie verwiesenen Fragen;</p>   |
| <p>(f) To approve the work programme of the Organization;</p>  | <p>f) approuver le programme de travail de l'Organisation;</p>  | <p>f) sie genehmigt das Arbeitsprogramm der Organisation;</p>   |
| <p>(g) To vote the budget and determine the financial arrangements of the Organization, in accordance with Part XII;</p>   | <p>g) voter le budget et déterminer le fonctionnement financier de l'Organisation, conformément à la partie XII;</p>  | <p>g) sie beschließt über den Haushalt und bestimmt die Finanzgebarung der Organisation gemäß Teil XII;</p>   |
| <p>(h) To review the expenditures and approve the accounts of the Organization;</p>  | <p>h) examiner les dépenses et approuver les comptes de l'Organisation;</p>   | <p>h) sie prüft die Ausgaben und genehmigt den Rechnungsabschluß der Organisation;</p>  |
| <p>(i) To perform the functions of the Organization, provided that in matters relating to Article 2 (a) and (b), the Assembly shall refer such matters to the Council for formulation by it of any recommendations or instruments thereon; provided further that any recommendations or instruments submitted to the Assembly by the Council and not accepted by the Assembly shall be referred back to the Council for further consideration with such observations as the Assembly may make;</p> | <p>i) remplir les fonctions dévolues à l'Organisation, sous la réserve que l'Assemblée renverra au Conseil les questions visées aux paragraphes a) et b) de l'article 2 pour qu'il formule, à leur sujet, des recommandations ou propose des instruments appropriés; sous réserve en outre que tous instruments ou recommandations soumis par le Conseil à l'Assemblée et que celle-ci n'aura pas acceptés seront renvoyés au Conseil pour nouvel examen, accompagnés éventuellement des observations de l'Assemblée;</p> | <p>i) sie nimmt die Aufgaben der Organisation wahr, wobei sie Angelegenheiten im Zusammenhang mit Artikel 2 Buchstaben a und b zur Ausarbeitung diesbezüglicher Empfehlungen oder Übereinkünfte an den Rat verweist; alle ihr vom Rat unterbreiteten und von ihr nicht gebilligten Empfehlungen oder Übereinkünfte werden mit ihrer etwaigen Stellungnahme zur weiteren Prüfung erneut an den Rat verwiesen;</p>  |
| <p>(j) To recommend to Members for adoption regulations and guidelines concerning maritime safety, the prevention and control of marine pollution from ships and other matters concerning the effect of shipping on the marine environment assigned to the Organization by or under international instruments, or amendments to such regulations and guidelines which have been referred to it;</p>  | <p>j) recommander aux Membres l'adoption de règles et de directives relatives à la sécurité maritime, à la prévention de la pollution des mers par les navires, à la lutte contre cette pollution et à d'autres questions concernant les effets de la navigation maritime sur le milieu marin assignées à l'Organisation aux termes ou en vertu d'instruments internationaux, ou l'adoption d'amendements à ces règles et directives qui lui ont été soumis;</p>  | <p>j) sie empfiehlt den Mitgliedern die Annahme von Vorschriften und Richtlinien betreffend die Sicherheit auf See, die Verhütung und Bekämpfung der Meeresverschmutzung durch Schiffe und sonstige der Organisation durch internationale Übereinkünfte über die Auswirkungen der Schifffahrt auf die Meeresumwelt oder auf Grund solcher Übereinkünfte zugewiesene Fragen sowie die Annahme von Änderungen solcher Vorschriften und Richtlinien, die an sie verwiesen worden sind;</p> |
| <p>(k) To take such action as it may deem appropriate to promote technical co-operation in accordance with Article 2 (e), taking into account the special needs of developing countries;</p>   | <p>k) prendre toute mesure qu'elle jugerait appropriée pour favoriser la coopération technique conformément aux dispositions de l'alinéa e) de l'article 2, en tenant compte des besoins propres aux pays en développement;</p>   | <p>k) sie ergreift die von ihr für zweckmäßig erachteten Maßnahmen zur Förderung der technischen Zusammenarbeit nach Artikel 2 Buchstabe e unter Berücksichtigung der besonderen Bedürfnisse der Entwicklungsländer;</p>  |
| <p>(l) To take decisions in regard to convening any international conference or following any other appropriate procedure for the adoption of international conventions or of amendments to any international conventions which have been developed by the Maritime Safety Committee, the Legal Committee, the Marine Environment Protection Committee, the Technical Co-operation Committee, or other organs of the Organization;</p>   | <p>l) décider de réunir une conférence internationale ou de suivre toute autre procédure appropriée pour l'adoption des conventions internationales ou des amendements à des conventions internationales élaborés par le Comité de la sécurité maritime, le Comité juridique, le Comité de la protection du milieu marin, le Comité de la coopération technique ou par d'autres organes de l'Organisation;</p>  | <p>l) sie faßt Beschlüsse über die Einberufung einer internationalen Konferenz oder die Anwendung eines anderen geeigneten Verfahrens zur Annahme internationaler Übereinkünfte oder von Änderungen internationaler Übereinkünfte, die vom Schiffssicherheitsausschuß, vom Rechtsausschuß, vom Ausschuß für den Schutz der Meeresumwelt, vom Ausschuß für technische Zusammenarbeit oder von anderen Organen der Organisation ausgearbeitet worden sind;</p>                            |
| <p>(m) To refer to the Council for consideration or decision any matters within</p>  | <p>m) renvoyer au Conseil, pour examen ou décision, toute affaire de la compé-</p>  | <p>m) sie verweist alle in den Zuständigkeitsbereich der Organisation fallen-</p>   |

the scope of the Organization, except that the function of making recommendations under paragraph (j) of this Article shall not be delegated.

tence de l'Organisation, étant entendu, toutefois, que la charge de faire des recommandations, prévue à l'alinéa j) du présent article, ne doit pas être déléguée.

den Fragen zur Prüfung oder Entscheidung an den Rat; die Befugnis zur Abgabe von Empfehlungen gemäß Buchstabe j ist jedoch nicht übertragbar.

**Part VI**  
**The Council**

**Partie VI**  
**Le Conseil**

**Teil VI**  
**Der Rat**

**Article 16**

The Council shall be composed of thirty-two Members elected by the Assembly.

**Article 16**

Le Conseil se compose de trente-deux Membres élus par l'Assemblée.

**Artikel 16**

Der Rat besteht aus zweiunddreißig von der Versammlung gewählten Mitgliedern.

**Article 17**

In electing the Members of the Council, the Assembly shall observe the following criteria:

- (a) Eight shall be States with the largest interest in providing international shipping services;
- (b) Eight shall be other States with the largest interest in international sea-borne trade;
- (c) Sixteen shall be States not elected under (a) or (b) above which have special interests in maritime transport or navigation, and whose election to the Council will ensure the representation of all major geographic areas of the world.

**Article 17**

En élisant les membres du Conseil, l'Assemblée observe les principes suivants:

- a) huit sont des Etats qui sont le plus intéressés à fournir des services internationaux de navigation maritime;
- b) huit sont d'autres Etats qui sont le plus intéressés dans le commerce international maritime;
- c) seize sont des Etats qui n'ont pas été élus au titre des alinéas a) ou b) ci-dessus, qui ont des intérêts particuliers dans le transport maritime ou la navigation et dont l'élection garantit que toutes les grandes régions géographiques du monde sont représentées au Conseil.

**Artikel 17**

Bei der Wahl der Mitglieder des Rates beachtet die Versammlung folgende Grundsätze:

- a) Acht sind Staaten, die das größte Interesse an der Bereitstellung internationaler Schifffahrtsdienste haben,
- b) acht sind andere Staaten, die das größte Interesse am internationalen Handel über See haben,
- c) sechzehn sind nicht nach Buchstabe a oder b gewählte Staaten, die ein besonderes Interesse an der Beförderung über See oder an der Schifffahrt haben und deren Wahl gewährleistet, daß alle größeren geographischen Gebiete der Erde im Rat vertreten sind.

**Article 18**

Members represented on the Council in accordance with Article 16 shall hold office until the end of the next regular session of the Assembly. Members shall be eligible for re-election.

**Article 18**

Les Membres représentés au Conseil, en vertu de l'article 16, restent en fonction jusqu'à la clôture de la session ordinaire suivante de l'Assemblée. Les Membres sortant sont rééligibles.

**Artikel 18**

Die im Rat nach Artikel 16 vertretenen Mitglieder bleiben bis zum Ende der nächsten ordentlichen Tagung der Versammlung im Amt. Sie sind wiederwählbar.

**Article 19**

(a) The Council shall elect its Chairman and adopt its own Rules of Procedure except as otherwise provided in the Convention.

(b) Twenty-one Members of the Council shall constitute a quorum.

(c) The council shall meet upon one month's notice as often as may be necessary for the efficient discharge of its duties upon the summons of its Chairman or upon request by not less than four of its Members. It shall meet at such places as may be convenient.

**Article 19**

a) Le Conseil nomme son président et adopte son règlement intérieur, sauf dispositions contraires de la présente Convention.

b) Vingt et un membres du Conseil constituent le quorum.

c) Le Conseil se réunit après préavis d'un mois, sur convocation de son président ou à la demande d'au moins quatre de ses membres, aussi souvent qu'il peut être nécessaire à la bonne exécution de sa mission. Il se réunit à tout endroit qu'il juge approprié.

**Artikel 19**

a) Der Rat wählt seinen Vorsitzenden und gibt sich eine Geschäftsordnung, soweit dieses Übereinkommen nichts anderes vorsieht.

b) Der Rat ist beschlußfähig, wenn einundzwanzig seiner Mitglieder vertreten sind.

c) Der Rat tritt, sooft dies zur wirksamen Erledigung seiner Aufgaben erforderlich ist, nach Einberufung durch den Vorsitzenden oder auf Antrag von mindestens vier seiner Mitglieder zusammen; der Zeitpunkt des Zusammentritts ist mindestens einen Monat im voraus bekanntzugeben. Der Tagungsort wird nach Zweckmäßigkeitsgründen bestimmt.

**Article 20**

The Council shall invite any Member to participate, without vote, in its deliberations on any matter of particular concern to that Member.

**Article 20**

Le Conseil, s'il examine une question qui intéresse particulièrement un Membre de l'Organisation, invite celui-ci à participer, sans droit de vote, à ses délibérations.

**Artikel 20**

Der Rat lädt ein Mitglied ein, ohne Stimmrecht an seinen Beratungen über eine Angelegenheit teilzunehmen, die für dieses Mitglied von Belang ist.

## Article 21

(a) The Council shall consider the draft work programme and budget estimates prepared by the Secretary-General in the light of the proposals of the Maritime Safety Committee, the Legal Committee, the Marine Environment Protection Committee, the Technical Co-operation Committee and other organs of the Organization and, taking these into account, shall establish and submit to the Assembly the work programme and budget of the Organization, having regard to the general interest and priorities of the Organization.

(b) The Council shall receive the reports, proposals and recommendations of the Maritime Safety Committee, the Legal Committee, the Marine Environment Protection Committee, the Technical Co-operation Committee and other organs of the Organization and shall transmit them to the Assembly and, when the Assembly is not in session, to the Members for information, together with the comments and recommendations of the Council.

(c) Matters within the scope of Articles 28, 33, 38 and 43 shall be considered by the Council only after obtaining the views of the Maritime Safety Committee, the Legal Committee, the Marine Environment Protection Committee, or the Technical Co-operation Committee, as may be appropriate.

## Article 22

The Council, with the approval of the Assembly, shall appoint the Secretary-General. The Council shall also make provision for the appointment of such other personnel as may be necessary, and determine the terms and conditions of service of the Secretary-General and other personnel, which terms and conditions shall conform as far as possible with those of the United Nations and its specialized agencies.

## Article 23

The Council shall make a report to the Assembly at each regular session on the work performed by the Organization since the previous regular session of the Assembly.

## Article 24

The Council shall submit to the Assembly financial statements of the Organization, together with the Council's comments and recommendations.

## Article 25

(a) The Council may enter into agreements or arrangements covering the relationship of the Organization with other

## Article 21

a) Le Conseil examine le projet de programme de travail et les prévisions budgétaires préparés par le Secrétaire général à la lumière des propositions du Comité de la sécurité maritime, du Comité juridique, du Comité de la protection du milieu marin, du Comité de la coopération technique et d'autres organes de l'Organisation et il en tient compte pour établir et soumettre à l'Assemblée le programme de travail et le budget de l'Organisation, eu égard à l'intérêt général et aux priorités de l'Organisation.

b) Le Conseil reçoit les rapports, les propositions et les recommandations du Comité de la sécurité maritime, du Comité juridique, du Comité de la protection du milieu marin et du Comité de la coopération technique, ainsi que d'autres organes de l'Organisation. Il les transmet à l'Assemblée et, si l'Assemblée ne siège pas, aux Membres, pour information, en les accompagnant de ses observations et de ses recommandations.

c) Le Conseil n'examine les questions relevant des articles 28, 33, 38 et 43 qu'après avoir consulté le Comité de la sécurité maritime, le Comité juridique, le Comité de la protection du milieu marin ou le Comité de la coopération technique suivant le cas.

## Article 22

Le Conseil, avec l'approbation de l'Assemblée, nomme le Secrétaire général. Le Conseil prend toutes dispositions utiles en vue de recruter le personnel nécessaire. Il fixe les conditions d'emploi du Secrétaire général et du personnel en s'inspirant le plus possible des dispositions prises par l'Organisation des Nations Unies et par ses institutions spécialisées.

## Article 23

A chaque session ordinaire, le Conseil fait rapport à l'Assemblée sur les travaux accomplis par l'Organisation depuis la précédente session ordinaire.

## Article 24

Le Conseil soumet à l'Assemblée les comptes de l'Organisation accompagnés de ses observations et de ses recommandations.

## Article 25

a) Le Conseil peut conclure des accords ou prendre des dispositions concernant les relations avec les autres

## Artikel 21

a) Der Rat prüft den Entwurf eines Arbeitsprogramms und die Haushaltsvorschläge, die vom Generalsekretär aufgrund der Vorschläge des Schiffssicherheitsausschusses, des Rechtsausschusses, des Ausschusses für den Schutz der Meeresumwelt, des Ausschusses für technische Zusammenarbeit und anderer Organe der Organisation ausgearbeitet worden sind; er stellt unter Berücksichtigung dieser Vorschläge das Arbeitsprogramm und den Haushalt der Organisation auf und legt sie der Versammlung vor, wobei er den allgemeinen Interessen und Prioritäten der Organisation Rechnung trägt.

b) Der Rat nimmt die Berichte, Vorschläge und Empfehlungen des Schiffssicherheitsausschusses, des Rechtsausschusses, des Ausschusses für den Schutz der Meeresumwelt, des Ausschusses für technische Zusammenarbeit und anderer Organe der Organisation entgegen und übermittelt sie mit seinen Erläuterungen und Empfehlungen der Versammlung oder, wenn diese nicht tagt, den Mitgliedern zur Unterrichtung.

c) Der Rat prüft die unter die Artikel 28, 33, 38 und 43 fallenden Fragen erst, nachdem er den Schiffssicherheitsausschuß, den Rechtsausschuß, den Ausschuß für den Schutz der Meeresumwelt oder den Ausschuß für technische Zusammenarbeit dazu gehört hat.

## Artikel 22

Der Rat ernennt mit Zustimmung der Versammlung den Generalsekretär. Er trifft ferner Vorkehrungen für die Einstellung des sonstigen erforderlichen Personals und setzt die Beschäftigungsbedingungen für den Generalsekretär und das sonstige Personal fest; hierbei sind nach Möglichkeit die bei den Vereinten Nationen und ihren Sonderorganisationen geltenden Beschäftigungsbedingungen zugrunde zu legen.

## Artikel 23

Der Rat erstattet der Versammlung auf jeder ordentlichen Tagung über die seit der letzten ordentlichen Tagung von der Organisation geleistete Arbeit Bericht.

## Artikel 24

Der Rat unterbreitet der Versammlung die Finanzberichte der Organisation nebst seinen Erläuterungen und Empfehlungen.

## Artikel 25

a) Der Rat kann Abkommen oder Abmachungen über die Beziehungen der Organisation zu anderen Organisationen – wie

organizations, as provided for in Part XV. Such agreements or arrangements shall be subject to approval by the Assembly.

(b) Having regard to the provisions of Part XV and to the relations maintained with other bodies by the respective Committees under Articles 28, 33, 38 and 43, the Council shall, between sessions of the Assembly, be responsible for relations with other organizations.

**Article 26**

Between sessions of the Assembly, the Council shall perform all the functions of the Organization, except the function of making recommendations under Article 15 (j). In particular, the Council shall coordinate the activities of the organs of the Organization and may make such adjustments in the work programme as are strictly necessary to ensure the efficient functioning of the Organization.

**Part VII**

**Maritime Safety Committee**

**Article 27**

The Maritime Safety Committee shall consist of all the Members.

**Article 28**

(a) The Maritime Safety Committee shall consider any matter within the scope of the Organization concerned with aids to navigation, construction and equipment of vessels, manning from a safety standpoint, rules for the prevention of collisions, handling of dangerous cargoes, maritime safety procedures and requirements, hydrographic information, log-books and navigational records, marine casualty investigation, salvage and rescue, and any other matters directly affecting maritime safety.

(b) The Maritime Safety Committee shall provide machinery for performing any duties assigned to it by this Convention, the Assembly or the Council, or any duty within the scope of this Article which may be assigned to it by or under any other international instrument and accepted by the Organization.

(c) Having regard to the provisions of Article 25, the Maritime Safety Committee, upon request by the Assembly or the Council or, if it deems such action useful

organisations, conformément aux dispositions de la partie XV. Ces accords et ces dispositions sont soumis à l'approbation de l'Assemblée.

b) Compte tenu des dispositions de la partie XV et des relations entretenues avec d'autres organismes par les comités respectifs en vertu des articles 28, 33, 38 et 43, le Conseil assure entre les sessions de l'Assemblée les relations avec les autres organisations.

**Article 26**

Entre les sessions de l'Assemblée, le Conseil exerce toutes les fonctions dévolues à l'Organisation, à l'exception de la charge de faire des recommandations qui résulte de l'alinéa j) de l'article 15. En particulier, le Conseil coordonne les activités des organes de l'Organisation et peut apporter au programme de travail, dans la mesure strictement nécessaire, les modifications qui peuvent s'imposer pour assurer le bon fonctionnement de l'Organisation.

**Partie VII**

**Comité de la sécurité maritime**

**Article 27**

Le Comité de la sécurité maritime se compose de tous les Membres.

**Article 28**

a) Le Comité de la sécurité maritime examine toutes les questions qui relèvent de la compétence de l'Organisation, telles que les aides à la navigation maritime, la construction et l'équipement des navires, les questions d'équipage dans la mesure où elles intéressent la sécurité, les règlements destinés à prévenir les abordages, la manipulation des cargaisons dangereuses, la réglementation de la sécurité en mer, les renseignements hydrographiques, les journaux de bord et les documents intéressant la navigation maritime, les enquêtes sur les accidents en mer, le sauvetage des biens et des personnes ainsi que toutes autres questions ayant un rapport direct avec la sécurité maritime.

b) Le Comité de la sécurité maritime prend toutes les mesures nécessaires pour mener à bien les missions que lui assigne la présente Convention, l'Assemblée ou le Conseil, ou qui pourront lui être confiées dans le cadre du présent article aux termes ou en vertu de tout autre instrument international et qui pourront être acceptées par l'Organisation.

c) Compte tenu des dispositions de l'article 25, le Comité de la sécurité maritime, à la demande de l'Assemblée ou du Conseil ou s'il le juge utile dans l'intérêt

in Teil XV vorgesehen – treffen. Diese Abkommen oder Abmachungen bedürfen der Genehmigung durch die Versammlung.

b) Unter Berücksichtigung des Teiles XV und der von den jeweiligen Ausschüssen nach den Artikeln 28, 33, 38 und 43 zu anderen Organen unterhaltenen Beziehungen ist der Rat zwischen den Tagungen der Versammlung für die Beziehungen zu anderen Organisationen verantwortlich.

**Artikel 26**

Zwischen den Tagungen der Versammlung nimmt der Rat alle Aufgaben der Organisation wahr, mit Ausnahme der in Artikel 15 Buchstabe j bezeichneten Abgabe von Empfehlungen. Insbesondere koordiniert der Rat die Tätigkeit der Organe der Organisation und kann die für die wirksame Arbeit der Organisation unbedingt erforderlichen Änderungen des Arbeitsprogramms vornehmen.

**Teil VII**

**Schiffssicherheitsausschuß**

**Artikel 27**

Der Schiffssicherheitsausschuß besteht aus allen Mitgliedern.

**Artikel 28**

a) Der Schiffssicherheitsausschuß prüft alle Angelegenheiten, die in den Zuständigkeitsbereich der Organisation fallen und sich auf folgendes beziehen: Hilfsmittel für die Navigation, Bau und Ausrüstung von Schiffen, Besetzung und Bemannung der Schiffe unter dem Gesichtspunkt der Sicherheit, Regeln zur Verhütung von Zusammenstößen, Handhabung gefährlicher Güter, Verfahren und Erfordernisse für die Sicherheit auf See, hydrographische Unterrichtung, Schiffstagebücher und Navigationsaufzeichnungen, Untersuchungen von Seeunfällen, Bergungs- und Rettungswesen sowie alle sonstigen für die Sicherheit auf See unmittelbar betreffenden Fragen.

b) Der Schiffssicherheitsausschuß trifft Vorkehrungen, um die ihm durch dieses Übereinkommen, die Versammlung oder den Rat übertragenen Aufgaben sowie alle Aufgaben im Sinne dieses Artikels wahrzunehmen, die ihm gegebenenfalls durch die Bestimmungen oder aufgrund einer anderen internationalen Übereinkunft übertragen und von der Organisation angenommen werden.

c) Der Schiffssicherheitsausschuß wird unter Berücksichtigung des Artikels 25 auf Ersuchen der Versammlung oder des Rates oder, wenn er dies im Interesse sei-

in the interests of its own work, shall maintain such close relationship with other bodies as may further the purposes of the Organization.

#### Article 29

The Maritime Safety Committee shall submit to the Council:

- (a) Proposals for safety regulations or for amendments to safety regulations which the Committee has developed;
- (b) Recommendations and guidelines which the Committee has developed;
- (c) A report on the work of the Committee since the previous session of the Council.

#### Article 30

The Maritime Safety Committee shall meet at least once a year. It shall elect its officers once a year and shall adopt its own Rules of Procedure.

#### Article 31

Notwithstanding anything to the contrary in this Convention but subject to the provisions of Article 27, the Maritime Safety Committee when exercising the functions conferred upon it by or under any international convention or other instrument, shall conform to the relevant provisions of the convention or instrument in question, particularly as regards the rules governing the procedure to be followed.

### Part VIII

#### Legal Committee

#### Article 32

The Legal Committee shall consist of all the Members.

#### Article 33

(a) The Legal Committee shall consider any legal matters within the scope of the Organization.

(b) The Legal Committee shall take all necessary steps to perform any duties assigned to it by this Convention or by the Assembly or the Council, or any duty within the scope of this Article which may be assigned to it by or under any other international instrument and accepted by the Organization.

(c) Having regard to the provisions of Article 25, the Legal Committee, upon request by the Assembly or the Council or, if it deems such action useful in the interests of its own work, shall maintain

de ses propres travaux, maintient avec d'autres organismes des rapports étroits propres à promouvoir les buts de l'Organisation.

#### Article 29

Le Comité de la sécurité maritime soumet au Conseil:

- a) les propositions de règlements de sécurité ou d'amendements aux règlements de sécurité que le Comité a élaborés;
- b) les recommandations et les directives qu'il a élaborés;
- c) le rapport sur ses travaux depuis la dernière session du Conseil.

#### Article 30

Le Comité de la sécurité maritime se réunit au moins une fois par an. Il élit son Bureau une fois par an et adopte son règlement intérieur.

#### Article 31

Nonobstant toute disposition contraire de la présente Convention mais sous réserve des dispositions de l'article 27, le Comité de la sécurité maritime, lorsqu'il exerce les fonctions qui lui ont été attribuées aux termes ou en vertu d'une convention internationale ou de tout autre instrument, se conforme aux dispositions pertinentes de cette convention ou de cet instrument, notamment pour les règles de procédure à suivre.

### Partie VIII

#### Comité juridique

#### Article 32

Le Comité juridique se compose de tous les Membres.

#### Article 33

a) Le Comité juridique examine toutes les questions juridiques qui relèvent de la compétence de l'Organisation.

b) Le Comité juridique prend toutes les mesures nécessaires pour mener à bien les missions que lui assigne la présente Convention, l'Assemblée ou le Conseil, ou qui pourront lui être confiées dans le cadre du présent article aux termes ou en vertu de tout autre instrument international et qui pourront être acceptées par l'Organisation.

c) Compte tenu des dispositions de l'article 25, le Comité juridique, à la demande de l'Assemblée ou du Conseil ou s'il le juge utile dans l'intérêt de ses propres travaux, maintient avec d'autres

ner eigenen Arbeit für nützlich hält, enge Beziehungen zu anderen Stellen unterhalten, soweit dies den Zielen der Organisation dienlich ist.

#### Artikel 29

Der Schiffssicherheitsausschuß unterbreitet dem Rat

- a) von ihm ausgearbeitete Vorschläge für Sicherheitsvorschriften oder für Änderungen von Sicherheitsvorschriften;
- b) von ihm ausgearbeitete Empfehlungen und Richtlinien;
- c) einen Bericht über seine Arbeit seit der letzten Tagung des Rates.

#### Artikel 30

Der Schiffssicherheitsausschuß tritt mindestens einmal im Jahr zusammen. Er wählt alljährlich seine Amtsträger und gibt sich eine Geschäftsordnung.

#### Artikel 31

Ungeachtet gegenteiliger Bestimmungen dieses Übereinkommens, aber vorbehaltlich des Artikels 27, hat der Schiffssicherheitsausschuß bei der Wahrnehmung der ihm durch die Bestimmungen oder aufgrund eines internationalen Übereinkommens oder einer anderen Übereinkunft übertragenen Aufgaben den einschlägigen Bestimmungen des betreffenden Übereinkommens oder der betreffenden Übereinkunft zu entsprechen, insbesondere was die Vorschriften über das anzuwendende Verfahren anbetrifft.

### Teil VIII

#### Rechtsausschuß

#### Artikel 32

Der Rechtsausschuß besteht aus allen Mitgliedern.

#### Artikel 33

a) Der Rechtsausschuß prüft alle Rechtsfragen aus dem Zuständigkeitsbereich der Organisation.

b) Der Rechtsausschuß trifft alle erforderlichen Maßnahmen, um die ihm durch dieses Übereinkommen, die Versammlung oder den Rat übertragenen Aufgaben sowie alle Aufgaben im Sinne dieses Artikels wahrzunehmen, die ihm gegebenenfalls durch die Bestimmungen oder aufgrund einer anderen internationalen Übereinkunft übertragen und von der Organisation angenommen werden.

c) Der Rechtsausschuß wird unter Berücksichtigung des Artikels 25 auf Ersuchen der Versammlung oder des Rates oder, wenn er dies im Interesse seiner eigenen Arbeit für nützlich hält, enge

such close relationship with other bodies as may further the purposes of the Organization.

#### Article 34

The Legal Committee shall submit to the Council:

- (a) Drafts of international conventions and of amendments to international conventions which the Committee has developed;
- (b) A report on the work of the Committee since the previous session of the Council.

#### Article 35

The Legal Committee shall meet at least once a year. It shall elect its officers once a year and shall adopt its own Rules of Procedure.

#### Article 36

Notwithstanding anything to the contrary in this Convention, but subject to the provisions of Article 32, the Legal Committee, when exercising the functions conferred upon it by or under any international convention or other instrument, shall conform to the relevant provisions of the convention or instrument in question, particularly as regards the rules governing the procedures to be followed.

### Part IX

#### Marine Environment Protection Committee

#### Article 37

The Marine Environment Protection Committee shall consist of all the Members.

#### Article 38

The Marine Environment Protection Committee shall consider any matter within the scope of the Organization concerned with the prevention and control of marine pollution from ships and in particular shall:

- (a) Perform such functions as are or may be conferred upon the Organization by or under international conventions for the prevention and control of marine pollution from ships, particularly with respect to the adoption and amendment of regulations or other provisions, as provided for in such conventions;
- (b) Consider appropriate measures to facilitate the enforcement of the conventions referred to in paragraph (a) above;

organismes des rapports étroits propres à promouvoir les buts de l'Organisation.

#### Article 34

Le Comité juridique soumet au Conseil:

- a) les projets de conventions internationales ou les projets d'amendements aux conventions internationales qu'il a élaborés;
- b) le rapport sur ses travaux depuis la dernière session du Conseil.

#### Article 35

Le Comité juridique se réunit au moins une fois par an. Il élit son Bureau une fois par an et adopte son règlement intérieur.

#### Article 36

Nonobstant toute disposition contraire de la présente Convention mais sous réserve des dispositions de l'article 32, le Comité juridique, lorsqu'il exerce les fonctions qui lui ont été attribuées aux termes ou en vertu d'une convention internationale ou de tout autre instrument, se conforme aux dispositions pertinentes de cette convention ou de cet instrument, notamment pour les règles de procédure à suivre.

### Partie IX

#### Comité de la protection du milieu marin

#### Article 37

Le Comité de la protection du milieu marin se compose de tous les Membres.

#### Article 38

Le Comité de la protection du milieu marin doit examiner toutes les questions qui relèvent de la compétence de l'Organisation dans le domaine de la prévention de la pollution des mers par les navires et de la lutte contre cette pollution, et plus particulièrement:

- a) exercer les fonctions conférées ou susceptibles d'être conférées à l'Organisation aux termes ou en vertu de conventions internationales visant à prévenir et à combattre la pollution par les navires, notamment en ce qui concerne l'adoption et la modification de règles ou d'autres dispositions, conformément aux dispositions desdites conventions;
- b) examiner les mesures propres à faciliter la mise en œuvre des conventions visées au paragraphe a) ci-dessus;

Beziehungen zu anderen Stellen unterhalten, soweit dies den Zielen der Organisation dienlich ist.

#### Artikel 34

Der Rechtsausschuß unterbreitet dem Rat

- a) von ihm ausgearbeitete Entwürfe internationaler Übereinkünfte und von Änderungen internationaler Übereinkünfte;
- b) einen Bericht über seine Arbeit seit der letzten Tagung des Rates.

#### Artikel 35

Der Rechtsausschuß tritt mindestens einmal im Jahr zusammen. Er wählt alljährlich seine Amtsträger und gibt sich eine Geschäftsordnung.

#### Artikel 36

Ungeachtet gegenteiliger Bestimmungen dieses Übereinkommens, aber vorbehaltlich des Artikels 32, hat der Rechtsausschuß bei der Wahrnehmung der ihm durch die Bestimmungen oder aufgrund eines internationalen Übereinkommens oder einer anderen Übereinkunft übertragenen Aufgaben den einschlägigen Bestimmungen des betreffenden Übereinkommens oder der betreffenden Übereinkunft zu entsprechen, insbesondere was die Vorschriften über die anzuwendenden Verfahren anbetrifft.

### Teil IX

#### Ausschuß für den Schutz der Meeresumwelt

#### Artikel 37

Der Ausschuß für den Schutz der Meeresumwelt besteht aus allen Mitgliedern.

#### Artikel 38

Der Ausschuß für den Schutz der Meeresumwelt prüft alle Angelegenheit, die in den Zuständigkeitsbereich der Organisation fallen und sich auf die Verhütung und Bekämpfung der Meeresverschmutzung durch Schiffe beziehen; insbesondere

- a) nimmt er alle Aufgaben wahr, die der Organisation durch die Bestimmungen oder aufgrund internationaler Übereinkünfte zur Verhütung und Bekämpfung der Meeresverschmutzung durch Schiffe übertragen werden, vor allem hinsichtlich der Annahme und Änderung von Vorschriften oder sonstigen Bestimmungen nach Maßgabe solcher Übereinkünfte;
- b) prüft er geeignete Maßnahmen, um die Durchsetzung der unter Buchstabe a) bezeichneten Übereinkünfte zu erleichtern;

- |   |   |  |
|---|---|--|
| <p>(c) Provide for the acquisition of scientific, technical and any other practical information on the prevention and control of marine pollution from ships for dissemination to States, in particular to developing countries and, where appropriate, make recommendations and develop guidelines;</p> <p>(d) Promote co-operation with regional organizations concerned with the prevention and control of marine pollution from ships, having regard to the provisions of Article 25;</p> <p>(e) Consider and take appropriate action with respect to any other matters falling within the scope of the Organization which would contribute to the prevention and control of marine pollution from ships including co-operation on environmental matters with other international organizations, having regard to the provisions of Article 25.</p> | <p>c) prendre les dispositions nécessaires en vue d'obtenir des données scientifiques, techniques et autres données pratiques sur la prévention de la pollution des mers par les navires et sur la lutte contre cette pollution pour les diffuser aux Etats, notamment aux pays en voie de développement; le cas échéant, faire des recommandations et élaborer des directives;</p> <p>d) favoriser, en tenant compte des dispositions de l'article 25, la coopération avec les organismes régionaux exerçant des activités dans le domaine de la prévention de la pollution des mers par les navires et de la lutte contre cette pollution;</p> <p>e) examiner toutes autres questions du ressort de l'Organisation susceptibles de favoriser la prévention de la pollution des mers par les navires et la lutte contre cette pollution, et notamment la coopération avec d'autres organisations internationales sur des questions intéressant l'environnement; prendre les mesures opportunes à cet égard, en tenant compte des dispositions de l'article 25.</p> | <p>c) sorgt er für die Beschaffung wissenschaftlicher, technischer und sonstiger praktischer Informationen über die Verhütung und Bekämpfung der Meeresverschmutzung durch Schiffe, um sie an Staaten, vor allem Entwicklungsländer, weiterzugeben und gegebenenfalls Empfehlungen abzugeben und Richtlinien auszuarbeiten;</p> <p>d) fördert er die Zusammenarbeit mit regionalen Organisationen, die sich mit der Verhütung und Bekämpfung der Meeresverschmutzung durch Schiffe befassen, wobei Artikel 25 berücksichtigt wird;</p> <p>e) prüft er alle sonstigen Angelegenheiten, die in den Zuständigkeitsbereich der Organisation fallen und zur Verhütung und Bekämpfung der Meeresverschmutzung durch Schiffe beitragen würden, einschließlich der Zusammenarbeit in Umweltfragen mit anderen internationalen Organisationen, und trifft die entsprechenden Maßnahmen, wobei Artikel 25 berücksichtigt wird.</p> |
|---|---|--|

#### Article 39

The Marine Environment Protection Committee shall submit to the Council:

- (a) Proposals for regulations for the prevention and control of marine pollution from ships and for amendments to such regulations which the Committee has developed;
- (b) Recommendations and guidelines which the Committee has developed;
- (c) A report on the work of the Committee since the previous session of the Council.

#### Article 40

The Marine Environment Protection Committee shall meet at least once a year. It shall elect its officers once a year and shall adopt its own Rules of Procedure.

#### Article 41

Notwithstanding anything to the contrary in this Convention, but subject to the provisions of Article 37, the Marine Environment Protection Committee, when exercising the functions conferred upon it by or under any international convention or other instrument, shall conform to the relevant provisions of the convention or instrument in question, particularly as regards the rules governing the procedures to be followed.

#### Article 39

Le Comité de la protection du milieu marin soumet au Conseil:

- a) les propositions de règlements sur la prévention de la pollution des mers par les navires et la lutte contre cette pollution ainsi que les propositions d'amendements à ces règlements que le Comité a élaborés;
- b) les recommandations et les directives qu'il a élaborés;
- c) le rapport sur ses travaux depuis la dernière session du Conseil.

#### Article 40

Le Comité de la protection du milieu marin se réunit au moins une fois par an. Il élit son Bureau une fois par an et adopte son règlement intérieur.

#### Article 41

Nonobstant toute disposition contraire de la présente Convention mais sous réserve des dispositions de l'article 37, le Comité de la protection du milieu marin, lorsqu'il exerce les fonctions qui lui ont été attribuées aux termes ou en vertu d'une convention internationale ou de tout autre instrument, se conforme aux dispositions pertinentes de cette convention ou de cet instrument, notamment pour les règles de procédure à suivre.

#### Artikel 39

Der Ausschuß für den Schutz der Meeresumwelt unterbreitet dem Rat

- a) von ihm ausgearbeitete Vorschläge für Vorschriften zur Verhütung und Bekämpfung der Meeresverschmutzung durch Schiffe und für Änderungen dieser Vorschriften;
- b) von ihm ausgearbeitete Empfehlungen und Richtlinien;
- c) einen Bericht über seine Arbeit seit der letzten Tagung des Rates.

#### Artikel 40

Der Ausschuß für den Schutz der Meeresumwelt tritt mindestens einmal im Jahr zusammen. Er wählt alljährlich seine Amtsträger und gibt sich eine Geschäftsordnung.

#### Artikel 41

Ungeachtet gegenteiliger Bestimmungen dieses Übereinkommens, aber vorbehaltlich des Artikels 37, hat der Ausschuß für den Schutz der Meeresumwelt bei der Wahrnehmung der ihm durch die Bestimmungen oder aufgrund eines internationalen Übereinkommens oder einer anderen Übereinkunft übertragenen Aufgaben den einschlägigen Bestimmungen des betreffenden Übereinkommens oder der betreffenden Übereinkunft zu entsprechen, insbesondere was die Vorschriften über die anzuwendenden Verfahren anbetrifft.

<b>Part X</b>	<b>Partie X</b>	<b>Teil X</b>
<b>Technical Co-operation Committee</b>	<b>Comité de la coopération technique</b>	<b>Ausschuß für technische Zusammenarbeit</b>
<b>Article 42</b>	<b>Article 42</b>	<b>Artikel 42</b>
The Technical Co-operation Committee shall consist of all the Members.	Le Comité de la coopération technique se compose de tous les Membres.	Der Ausschuß für technische Zusammenarbeit besteht aus allen Mitgliedern.
<b>Article 43</b>	<b>Article 43</b>	<b>Artikel 43</b>
(a) The Technical Co-operation Committee shall consider, as appropriate, any matter within the scope of the Organization concerned with the implementation of technical co-operation projects funded by the relevant United Nations programme for which the Organization acts as the executing or co-operating agency or by funds-in-trust voluntarily provided to the Organization, and any other matters related to the Organization's activities in the technical co-operation field.	a) Le Comité de la coopération technique examine, selon qu'il convient, toutes les questions qui relèvent de la compétence de l'Organisation en ce qui concerne l'exécution des projets de coopération technique financés par le programme pertinent des Nations Unies dont l'Organisation est l'agent d'exécution ou de coopération ou par des fonds d'affectation spéciale volontairement mis à la disposition de l'Organisation et toutes autres questions liées aux activités de l'Organisation dans le domaine de la coopération technique.	a) Der Ausschuß für technische Zusammenarbeit prüft, soweit zweckdienlich, alle Angelegenheiten, die in den Zuständigkeitsbereich der Organisation fallen und sich auf die Durchführung von Vorhaben der technischen Zusammenarbeit beziehen, welche aus dem einschlägigen Programm der Vereinten Nationen, für das die Organisation als durchführendes oder mitwirkendes Organ tätig wird, oder aus der Organisation freiwillig zur Verfügung gestellten Treuhandmitteln finanziert werden, sowie alle sonstigen die Tätigkeit der Organisation auf dem Gebiet der technischen Zusammenarbeit betreffenden Angelegenheiten.
(b) The Technical Co-operation Committee shall keep under review the work of the Secretariat concerning technical co-operation.	b) Le Comité de la coopération technique contrôle les travaux du Secrétariat dans le domaine de la coopération technique.	b) Der Ausschuß für technische Zusammenarbeit überwacht die Arbeit des Sekretariats auf dem Gebiet der technischen Zusammenarbeit.
(c) The Technical Co-operation Committee shall perform those functions assigned to it by this Convention or by the Assembly or the Council, or any duty within the scope of this Article which may be assigned to it by or under any other international instrument and accepted by the Organization.	c) Le Comité de la coopération technique s'acquitte des fonctions que lui assigne la présente Convention, l'Assemblée ou le Conseil, ou des missions qui peuvent lui être confiées dans le cadre du présent article aux termes ou en vertu de tout autre instrument international et qui peuvent être acceptées par l'Organisation.	c) Der Ausschuß für technische Zusammenarbeit nimmt die ihm durch dieses Übereinkommen, die Versammlung oder den Rat übertragenen Aufgaben sowie alle Aufgaben im Sinne dieses Artikels wahr, die ihm gegebenenfalls durch eine andere internationale Übereinkunft oder aufgrund einer solchen Übereinkunft übertragen und von der Organisation angenommen werden.
(d) Having regard to the provisions of Article 25, the Technical Co-operation Committee, upon request by the Assembly and Council or, if it deems such action useful in the interests of its own work, shall maintain such close relationships with other bodies as may further the purposes of the Organization.	d) Compte tenu des dispositions de l'article 25, le Comité de la coopération technique, à la demande de l'Assemblée et du Conseil ou s'il le juge utile dans l'intérêt de ses propres travaux, maintient avec d'autres organismes des rapports étroits propres à promouvoir les buts de l'Organisation.	d) Der Ausschuß für technische Zusammenarbeit wird im Hinblick auf Artikel 25 auf Ersuchen der Versammlung und des Rates oder, wenn er dies im Interesse seiner eigenen Arbeit für nützlich hält, enge Beziehungen zu anderen Organen unterhalten, soweit dies den Zielen der Organisation dienlich ist.
<b>Article 44</b>	<b>Article 44</b>	<b>Artikel 44</b>
The Technical Co-operation Committee shall submit to the Council:	Le Comité de la coopération technique soumet au Conseil:	Der Ausschuß für technische Zusammenarbeit unterbreitet dem Rat
(a) Recommendations which the Committee has developed;	a) les recommandations qu'il a élaborées;	a) von ihm ausgearbeitete Empfehlungen;
(b) A report on the work of the Committee since the previous session of the Council.	b) le rapport sur ses travaux depuis la dernière session du Conseil.	b) einen Bericht über seine Arbeit seit der letzten Tagung des Rates.
<b>Article 45</b>	<b>Article 45</b>	<b>Artikel 45</b>
The Technical Co-operation Committee shall meet at least once a year. It shall elect its officers once a year and shall adopt its own Rules of Procedure.	Le Comité de la coopération technique se réunit au moins une fois par an. Il élit son Bureau une fois par an et adopte son règlement intérieur.	Der Ausschuß für technische Zusammenarbeit tritt mindestens einmal im Jahr zusammen. Er wählt alljährlich sein Büro und gibt sich eine Geschäftsordnung.
<b>Article 46</b>	<b>Article 46</b>	<b>Artikel 46</b>
Notwithstanding anything to the contrary in this Convention, but subject to the	Nonobstant toute disposition contraire de la présente Convention mais sous	Ungeachtet gegenteiliger Bestimmungen dieses Übereinkommens, aber vorbe-

provisions of Article 42, the Technical Cooperation Committee, when exercising the functions conferred upon it by or under any international convention or other instrument, shall conform to the relevant provisions of the convention or instrument in question, particularly as regards the rules governing the procedures to be followed.

réserve des dispositions de l'article 42, le Comité de la coopération technique, lorsqu'il exerce les fonctions qui lui ont été attribuées aux termes ou en vertu d'une convention internationale ou de tout autre instrument, se conforme aux dispositions pertinentes de cette convention ou de cet instrument, notamment pour les règles de procédure à suivre.

haltlich des Artikels 42, hat der Ausschuß für technische Zusammenarbeit bei der Wahrnehmung der ihm durch ein internationales Übereinkommen oder eine andere Übereinkunft oder aufgrund eines solchen Übereinkommens oder einer solchen Übereinkunft übertragenen Aufgaben den einschlägigen Bestimmungen des betreffenden Übereinkommens oder der betreffenden Übereinkunft zu entsprechen, insbesondere was die Regeln über die anzuwendenden Verfahren anbetrifft.

**Part XI**  
**The Secretariat**

**Partie XI**  
**Le Secrétariat**

**Teil XI**  
**Das Sekretariat**

**Article 47**

The Secretariat shall comprise the Secretary-General and such other personnel as the Organization may require. The Secretary-General shall be the chief administrative officer of the Organization and shall, subject to the provisions of Article 22, appoint the above-mentioned personnel.

**Article 47**

Le Secrétariat comprend le Secrétaire général, ainsi que les autres membres du personnel que peut exiger l'Organisation. Le Secrétaire général est le plus haut fonctionnaire de l'Organisation et, sous réserve des dispositions de l'article 22, il nomme le personnel mentionné ci-dessus.

**Artikel 47**

Das Sekretariat besteht aus dem Generalsekretär und dem von der Organisation benötigten sonstigen Personal. Der Generalsekretär ist der leitende Verwaltungsbedienstete der Organisation und stellt – vorbehaltlich des Artikels 22 – ihr Personal ein.

**Article 48**

The Secretariat shall maintain all such records as may be necessary for the efficient discharge of the functions of the Organization and shall prepare, collect and circulate the papers, documents, agenda, minutes and information that may be required for the work of the Organization.

**Article 48**

Le Secrétariat est chargé de tenir à jour toutes les archives nécessaires à l'accomplissement des tâches de l'Organisation, et de préparer, centraliser et distribuer les notes, documents, ordres du jour, procès-verbaux et renseignements utiles au travail de l'Organisation.

**Artikel 48**

Das Sekretariat führt alle für die wirk-same Erledigung der Aufgaben der Organisation erforderlichen Akten; es verfaßt, sammelt und verteilt diejenigen Schriftstücke, Arbeitsunterlagen, Tagesordnungen, Sitzungsberichte und Mitteilungen, die für die Arbeit der Organisation benötigt werden.

**Article 49**

The Secretary-General shall prepare and submit to the Council the financial statements for each year and the budget estimates on a biennial basis, with the estimates for each year shown separately.

**Article 49**

Le Secrétaire général établit et soumet au Conseil les comptes annuels ainsi qu'un budget biennal indiquant séparément les prévisions correspondant à chaque année.

**Artikel 49**

Der Generalsekretär erarbeitet und unterbreitet dem Rat die jährlichen Finanzberichte und den Haushaltsvoranschlag für zwei Jahre, wobei die Vorschläge für jedes Jahr getrennt anzuführen sind.

**Article 50**

The Secretary-General shall keep Members informed with respect to the activities of the Organization. Each Member may appoint one or more representatives for the purpose of communication with the Secretary-General.

**Article 50**

Le Secrétaire général est chargé de tenir les Membres au courant de l'activité de l'Organisation. Tout Membre peut accréditer un ou plusieurs représentants qui se tiendront en rapport avec le Secrétaire général.

**Artikel 50**

Der Generalsekretär unterrichtet die Mitglieder laufend über die Tätigkeit der Organisation. Jedes Mitglied kann einen oder mehrere Vertreter ernennen, um die Verbindung zum Generalsekretär aufrechtzuerhalten.

**Article 51**

In the performance of their duties the Secretary-General and the staff shall not seek or receive instructions from any Government or from any authority external to the Organization. They shall refrain from any action which might reflect on their position as international officials. Each Member on its part undertakes to respect the exclusively international character of the responsibilities of the Secretary-General and the staff and not to seek to influence them in the discharge of their responsibilities.

**Article 51**

Dans l'accomplissement de leurs devoirs, le Secrétaire général et le personnel ne sollicitent ou n'acceptent d'instructions d'aucun gouvernement ni d'aucune autorité extérieure à l'Organisation. Ils s'abstiennent de tout acte incompatible avec leur situation de fonctionnaires internationaux et ne sont responsables qu'envers l'Organisation. Chaque Membre de l'Organisation s'engage à respecter le caractère exclusivement international des fonctions du Secrétaire général et du personnel et à ne pas chercher à les influencer dans l'exécution de leur tâche.

**Artikel 51**

Der Generalsekretär und die sonstigen Bediensteten dürfen bei der Wahrnehmung ihrer Pflichten von einer Regierung oder von einer Autorität außerhalb der Organisation Weisungen weder erbitten noch entgegennehmen. Sie haben jede Handlung zu unterlassen, die ihrer Stellung als internationale Bedienstete abträglich sein könnte. Jedes Mitglied verpflichtet sich seinerseits, den ausschließlich internationalen Charakter der Verantwortung des Generalsekretärs und der sonstigen Bediensteten zu achten und nicht zu versuchen, sie bei der Wahrnehmung ihrer Aufgaben zu beeinflussen.

## Article 52

The Secretary-General shall assume any other functions which may be assigned to him by the Convention, the Assembly or the Council.

## Article 52

Le Secrétaire général assume toutes les autres fonctions qui peuvent lui être assignées par la Convention, l'Assemblée ou le Conseil.

## Artikel 52

Der Generalsekretär nimmt alle sonstigen Aufgaben wahr, die ihm durch das Übereinkommen, die Versammlung oder den Rat übertragen werden.

Part XII  
Finances

## Article 53

Each Member shall bear the salary, travel and other expenses of its own delegation to the meetings held by the Organization.

Partie XII  
Finances

## Article 53

Chaque Membre prend à sa charge les appointements, les frais de déplacement et les autres dépenses de sa délégation aux réunions tenues par l'Organisation.

Teil XII  
Finanzen

## Artikel 53

Jedes Mitglied kommt selbst für die Bezüge, Reisekosten und sonstigen Aufwendungen seiner eigenen Delegation bei den Sitzungen der Organisation auf.

## Article 54

The Council shall consider the financial statements and budget estimates prepared by the Secretary-General and submit them to the Assembly with its comments and recommendations.

## Article 54

Le Conseil examine les comptes et les prévisions budgétaires établis par le Secrétaire général et les soumet à l'Assemblée accompagnés de ses observations et de ses recommandations.

## Artikel 54

Der Rat prüft die vom Generalsekretär ausgearbeiteten Finanzberichte und Haushaltsvoranschläge und legt sie zusammen mit seinen Erläuterungen und Empfehlungen der Versammlung vor.

## Article 55

(a) Subject to any agreement between the Organization and the United Nations, the Assembly shall review and approve the budget estimates.

## Article 55

a) Sous réserve de tout accord pouvant être conclu entre l'Organisation et l'Organisation des Nations Unies, l'Assemblée examine et approuve les prévisions budgétaires.

## Artikel 55

a) Vorbehaltlich eines Abkommens zwischen der Organisation und den Vereinten Nationen prüft und genehmigt die Versammlung die Haushaltsvoranschläge.

(b) The Assembly shall apportion the expenses among the Members in accordance with a scale to be fixed by it after consideration of the proposals of the Council thereon.

b) L'Assemblée répartit le montant des dépenses entre tous les Membres selon un barème établi par elle, compte tenu des propositions du Conseil à ce sujet.

b) Die Versammlung legt die Ausgaben entsprechend einem nach Prüfung der diesbezüglichen Vorschläge des Rates von ihr festgesetzten Verteilungsschlüssel auf die Mitglieder um.

## Article 56

Any Member which fails to discharge its financial obligation to the Organization within one year from the date on which it is due, shall have no vote in the Assembly, the Council, the Maritime Safety Committee, the Legal Committee, the Marine Environment Protection Committee or the Technical Co-operation Committee unless the Assembly, at its discretion, waives this provision.

## Article 56

Tout Membre qui ne remplit pas ses obligations financières vis-à-vis de l'Organisation dans un délai d'un an à compter de la date de leur échéance n'a droit de vote ni à l'Assemblée, ni au Conseil, ni au Comité de la sécurité maritime, ni au Comité juridique, ni au Comité de la protection du milieu marin, ni au Comité de la coopération technique; l'Assemblée peut toutefois, si elle le désire, déroger à ces dispositions.

## Artikel 56

Ein Mitglied, das seinen finanziellen Verpflichtungen gegenüber der Organisation binnen einem Jahr nach dem Fälligkeitstermin nicht nachkommt, hat in der Versammlung, im Rat, im Schiffssicherheitsausschuß, im Rechtsausschuß, im Ausschuß für den Schutz der Meeresumwelt und im Ausschuß für technische Zusammenarbeit kein Stimmrecht, sofern die Versammlung nicht nach eigenem Ermessen von dieser Bestimmung abweicht.

Part XIII  
Voting

## Article 57

Except as otherwise provided in the Convention or in any international agreement which confers functions on the Assembly, the Council, the Maritime Safety Committee, the Legal Committee, the Marine Environment Protection Committee, or the Technical Co-operation Committee, the following provisions shall apply to voting in these organs:

Partie XIII  
Vote

## Article 57

Si la Convention ou un accord international conférant des attributions à l'Assemblée, au Conseil, au Comité de la sécurité maritime, au Comité juridique, au Comité de la protection du milieu marin ou au Comité de la coopération technique n'en dispose pas autrement, le vote dans ces organes est régi par les dispositions suivantes:

Teil XIII  
Abstimmung

## Artikel 57

Soweit dieses Übereinkommen oder eine andere internationale Übereinkunft, die der Versammlung, dem Rat, dem Schiffssicherheitsausschuß, dem Rechtsausschuß, dem Ausschuß für den Schutz der Meeresumwelt oder dem Ausschuß für technische Zusammenarbeit Aufgaben überträgt, nichts anderes vorsieht, gelten folgende Bestimmungen für die Abstimmung in diesen Organen:

- (a) Each Member shall have one vote.  
(b) Decisions shall be by a majority vote of the Members present and voting

- a) Chaque Membre dispose d'une voix.  
b) Les décisions sont prises à la majorité des Membres présents et votants, et,

- a) Jedes Mitglied hat eine Stimme;  
b) die Beschlüsse werden mit der Mehrheit der anwesenden und abstimmen-

and, for decisions where a two-thirds majority vote is required, by a two-thirds majority vote of those present.

- (c) For the purpose of the Convention, the phrase "Members present and voting" means Members present and casting an affirmative or negative vote. Members which abstain from voting shall be considered as not voting.

lorsqu'une majorité des deux tiers est requise, à une majorité des deux tiers des Membres présents.

- c) Aux fins de la présente Convention, l'expression «Membres présents et votants» signifie Membres présents et exprimant un vote affirmatif ou négatif. Les Membres qui s'abstiennent sont considérés comme ne votant pas.

den Mitglieder oder – falls sie einer Zweidrittelmehrheit bedürfen – mit Zweidrittelmehrheit der anwesenden Mitglieder gefaßt;

- c) als „anwesende und abstimmende Mitglieder“ im Sinne dieses Übereinkommens gelten anwesende Mitglieder, die eine Ja- oder Neinstimme abgeben. Mitglieder, die sich der Stimme enthalten, gelten als nicht abstimmende Mitglieder.

#### Part XIV

##### Headquarters of the Organization

###### Article 58

(a) The headquarters of the Organization shall be established in London.

(b) The Assembly may by a two-thirds majority vote change the site of the headquarters if necessary.

(c) The Assembly may hold sessions in any place other than the headquarters if the Council deems it necessary.

#### Partie XIV

##### Siège de l'Organisation

###### Article 58

a) Le siège de l'Organisation est établi à Londres.

b) S'il est nécessaire, l'Assemblée peut, à la majorité des deux tiers, établir le siège de l'Organisation dans un autre lieu.

c) Si le Conseil le juge nécessaire, l'Assemblée peut se réunir en tout lieu autre que le siège.

#### Teil XIV

##### Sitz der Organisation

###### Artikel 58

a) Sitz der Organisation ist London.

b) Die Versammlung kann den Sitz der Organisation erforderlichenfalls durch einen mit Zweidrittelmehrheit gefaßten Beschluß ändern.

c) Die Versammlung kann an jedem anderen Ort Tagungen abhalten, wenn es der Rat für erforderlich hält.

#### Part XV

##### Relationship with the United Nations and other Organizations

###### Article 59

The Organization shall be brought into relationship with the United Nations in accordance with Article 57 of the Charter of the United Nations as the specialized agency in the field of shipping and the effect of shipping on the marine environment. This relationship shall be effected through an agreement with the United Nations under Article 63 of the Charter of the United Nations, which agreement shall be concluded as provided in Article 25.

###### Article 60

The Organization shall co-operate with any specialized agency of the United Nations in matters which may be the common concern of the Organization and of such specialized agency, and shall consider such matters and act with respect to them in accord with such specialized agency.

###### Article 61

The Organization may, on matters within its scope, co-operate with other intergovernmental organizations which are not specialized agencies of the United Nations, but whose interests and activities are related to the purposes of the Organization.

#### Partie XV

##### Relations avec les Nations Unies et les autres organisations

###### Article 59

Conformément à l'Article 57 de la Charte, l'Organisation est reliée à l'Organisation des Nations Unies au titre d'institution spécialisée dans le domaine de la navigation maritime et de ses effets sur le milieu marin. Les relations sont établies par un accord conclu avec l'Organisation des Nations Unies, en vertu de l'Article 63 de la Charte et selon les dispositions de l'article 25 de la Convention.

###### Article 60

S'il se présente des questions d'intérêt commun pour l'Organisation et une institution des Nations Unies, l'Organisation collaborera avec cette institution; elle procédera à l'examen de ces questions et prendra des mesures à leur sujet de concert avec cette institution.

###### Article 61

Pour toute question relevant de sa compétence, l'Organisation peut collaborer avec d'autres organisations intergouvernementales qui, sans être des institutions spécialisées des Nations Unies, ont des intérêts et des activités apparentés aux buts qu'elle poursuit.

#### Teil XV

##### Beziehungen zu den Vereinten Nationen und zu anderen Organisationen

###### Artikel 59

Die Organisation wird gemäß Artikel 57 der Charta der Vereinten Nationen als Sonderorganisation auf dem Gebiet der Schifffahrt und der Auswirkungen der Schifffahrt auf die Meeresumwelt mit den Vereinten Nationen in Beziehung gebracht. Diese Beziehung wird aufgrund des Artikels 63 der Charta der Vereinten Nationen durch ein nach Artikel 25 dieses Übereinkommens geschlossenes Abkommen mit den Vereinten Nationen hergestellt.

###### Artikel 60

Die Organisation arbeitet mit jeder Sonderorganisation der Vereinten Nationen in Angelegenheiten zusammen, die für beide Teile von Belang sind; sie prüft und berücksichtigt diese Angelegenheiten im Einvernehmen mit der betreffenden Sonderorganisation.

###### Artikel 61

Die Organisation kann in allen in ihren Zuständigkeitsbereich fallenden Angelegenheiten mit anderen zwischenstaatlichen Organisationen zusammenarbeiten, die nicht Sonderorganisationen der Vereinten Nationen sind, deren Belange und Tätigkeit jedoch mit den Zielen der Organisation im Zusammenhang stehen.

## Article 62

The Organization may, on matters within its scope, make suitable arrangements for consultation and co-operation with non-governmental international organizations.

## Article 62

L'Organisation peut faire tous arrangements utiles en vue de conférer et de collaborer avec les organisations internationales non gouvernementales sur toutes les questions qui relèvent de sa compétence.

## Artikel 62

Die Organisation kann in allen in ihren Zuständigkeitsbereich fallenden Angelegenheiten geeignete Vorkehrungen zur Konsultation und Zusammenarbeit mit internationalen nichtstaatlichen Organisationen treffen.

## Article 63

Subject to approval by a two-thirds majority vote of the Assembly, the Organization may take over from any other international organizations, governmental or non-governmental, such functions, resources and obligations within the scope of the Organization as may be transferred to the Organization by international agreements or by mutually acceptable arrangements entered into between competent authorities of the respective organizations. Similarly, the Organization may take over any administrative functions which are within its scope and which have been entrusted to a Government under the terms of any international instrument.

## Article 63

Sous réserve d'approbation par l'Assemblée à la majorité des deux tiers des voix, l'Organisation est autorisée à reprendre de toutes autres organisations internationales, gouvernementales ou non, les attributions, les ressources et les obligations de sa compétence qui lui seraient transférées en vertu d'accords internationaux ou ententes mutuellement satisfaisantes, conclus par les autorités compétentes des organisations intéressées. L'Organisation pourra également assumer toutes les fonctions administratives de sa compétence, qui ont été confiées à un gouvernement en vertu d'un instrument international.

## Artikel 63

Vorbehaltlich der mit Zweidrittelmehrheit erteilten Zustimmung der Versammlung kann die Organisation von anderen internationalen staatlichen oder nichtstaatlichen Organisationen diejenigen Aufgaben, Mittel und Verpflichtungen übernehmen, die in ihren Zuständigkeitsbereich fallen und ihr durch internationale Übereinkünfte oder gegenseitig befriedigende Abmachungen zwischen den zuständigen Stellen der beteiligten Organisationen übertragen werden. Die Organisation kann ferner alle in ihren Zuständigkeitsbereich fallenden Verwaltungsaufgaben übernehmen, die einer Regierung durch eine internationale Übereinkunft übertragen wurden.

## Part XVI

Legal Capacity,  
Privileges and Immunities

## Article 64

The legal capacity, privileges and immunities to be accorded to, or in connexion with, the Organization, shall be derived from and governed by the General Convention on the Privileges and Immunities of the Specialized Agencies approved by the General Assembly of the United Nations on 21 November 1947, subject to such modifications as may be set forth in the final (or revised) text of the Annex approved by the Organization in accordance with Sections 36 and 38 of the said General Convention.

## Partie XVI

Capacité juridique,  
privileges et immunités

## Article 64

La capacité juridique ainsi que les privilèges et immunités qui seront reconnus à l'Organisation ou qui seront accordés en raison de son existence sont définis dans la Convention générale sur les privilèges et immunités des institutions spécialisées, approuvée par l'Assemblée générale des Nations Unies le 21 novembre 1947, et sont régis par elle. Réserve est faite des modifications qui peuvent être apportées par le texte final (ou révisé) de l'Annexe approuvée par l'Organisation, conformément aux sections 36 et 38 de la susdite Convention générale.

## Teil XVI

Rechts- und Geschäftsfähigkeit,  
Vorrechte und Immunitäten

## Artikel 64

Die Rechts- und Geschäftsfähigkeit sowie die Vorrechte und Immunitäten, die der Organisation oder in Verbindung mit ihr gewährt werden, bestimmen sich nach dem von der Generalversammlung der Vereinten Nationen am 21. November 1947 angenommenen Allgemeinen Abkommen über die Vorrechte und Befreiungen der Sonderorganisationen, vorbehaltlich aller etwaigen Änderungen in dem von der Organisation nach den §§ 36 und 38 des genannten Allgemeinen Abkommens genehmigten endgültigen (oder revidierten) Wortlaut des Anhangs.

## Article 65

Pending its accession to the said General Convention in respect of the Organization, each Member undertakes to apply the provisions of Appendix II to the present Convention.

## Article 65

Chaque Membre s'engage à appliquer les dispositions de l'Annexe II de la présente Convention, tant qu'il n'a pas adhéré à ladite Convention générale en ce qui concerne l'Organisation.

## Artikel 65

Jedes Mitglied verpflichtet sich, bis zu seinem Beitritt zu dem genannten Allgemeinen Abkommen in bezug auf die Organisation Anhang II zu diesem Übereinkommen anzuwenden.

## Part XVII

## Amendments

## Article 66

Texts of proposed amendments to the Convention shall be communicated by the Secretary-General to Members at least six months in advance of their consideration by the Assembly. Amendments shall be adopted by a two-thirds majority vote of the Assembly. Twelve months after its acceptance by two thirds of the Members of the Organization, other than Associate

## Partie XVII

## Amendments

## Article 66

Les textes des projets d'amendements à la Convention sont communiqués aux Membres par le Secrétaire général six mois au moins avant qu'ils ne soient soumis à l'examen de l'Assemblée. Les amendements sont adoptés par l'Assemblée à la majorité des deux tiers des voix. Douze mois après son approbation par les deux tiers des Membres de l'Organi-

## Teil XVII

## Änderungen

## Artikel 66

Änderungsvorschläge zu diesem Übereinkommen werden den Mitgliedern vom Generalsekretär mindestens sechs Monate vor ihrer Beratung durch die Versammlung übermittelt. Ihre Annahme bedarf der Zweidrittelmehrheit der Versammlung. Jede Änderung tritt zwölf Monate nach ihrer Annahme durch zwei Drittel der ordentlichen Mitglieder der

Members, each amendment shall come into force for all Members. If within the first 60 days of this period of twelve months a Member gives notification of withdrawal from the Organization on account of an amendment the withdrawal shall, notwithstanding the provisions of Article 73 of the Convention, take effect on the date on which such amendment comes into force.

#### Article 67

Any amendment adopted under Article 66 shall be deposited with the Secretary-General of the United Nations, who will immediately forward a copy of the amendment to all Members.

#### Article 68

A declaration or acceptance under Article 66 shall be made by the communication of an instrument to the Secretary-General for deposit with the Secretary-General of the United Nations. The Secretary-General will notify Members of the receipt of any such instrument and of the date when the amendment enters into force.

### Part XVIII Interpretation

#### Article 69

Any question or dispute concerning the interpretation or application of the Convention shall be referred to the Assembly for settlement, or shall be settled in such other manner as the parties to the dispute may agree. Nothing in this Article shall preclude any organ of the Organization from settling any such question or dispute that may arise during the exercise of its functions.

#### Article 70

Any legal question which cannot be settled as provided in Article 69 shall be referred by the Organization to the International Court of Justice for an advisory opinion in accordance with Article 96 of the Charter of the United Nations.

### Part XIX Miscellaneous Provisions

#### Article 71

##### Signature and Acceptance

Subject to the provisions of Part III the present Convention shall remain open for signature or acceptance and States may become parties to the Convention by:

- (a) Signature without reservation as to acceptance;

sation, non compris les Membres associés, chaque amendement entre en vigueur pour tous les Membres. Si, dans un délai de 60 jours à compter du début de cette période de douze mois, un Membre donne notification de son retrait de l'Organisation en raison d'une amendement, le retrait prend effet, nonobstant les dispositions de l'article 73, à la date à laquelle l'amendement entre en vigueur.

#### Article 67

Tout amendement adopté dans les conditions prévues à l'article 66 est déposé auprès du Secrétaire général de l'Organisation des Nations Unies, qui en communique sans délai le texte à tous les Membres.

#### Article 68

Les déclarations ou acceptations prévues par l'article 66 sont signifiées par la communication d'un instrument au Secrétaire général, en vue du dépôt auprès du Secrétaire général de l'Organisation des Nations Unies. Le Secrétaire général informe les Membres de la réception dudit instrument et de la date à laquelle l'amendement entrera en vigueur.

### Partie XVIII Interprétation

#### Article 69

Tout différend ou toute question surgissant à propos de l'interprétation ou de l'application de la Convention est soumis à l'Assemblée pour règlement ou réglé de toute autre manière dont les parties au différend peuvent convenir. Aucune disposition du présent article ne porte atteinte au droit, pour tout organe de l'Organisation, de régler un tel différend ou une telle question qui surgirait pendant la durée de son mandat.

#### Article 70

Toute question de droit qui ne peut être réglée par les moyens indiqués à l'article 69 est portée, par l'Organisation, devant la Cour internationale de Justice, pour avis consultatif, conformément à l'Article 96 de la Charte des Nations Unies.

### Partie XIX Dispositions diverses

#### Article 71

##### Signature et acceptation

Sous réserve des dispositions de la partie III, la présente Convention restera ouverte pour la signature ou l'acceptation et les Etats pourront devenir Parties à la Convention par:

- a) la signature sans réserve quant à l'acceptation;

Organisation für alle Mitglieder in Kraft. Notifiziert ein Mitglied innerhalb der ersten 60 Tage dieser zwölf Monate wegen einer Änderung seinen Austritt aus der Organisation, so wird der Austritt ungeachtet des Artikels 73 am Tag des Inkrafttretens der Änderung wirksam.

#### Artikel 67

Jede nach Artikel 66 beschlossene Änderung wird beim Generalsekretär der Vereinten Nationen hinterlegt; dieser übermittelt allen Mitgliedern sogleich eine Abschrift der Änderung.

#### Artikel 68

Eine Erklärung oder Annahme nach Artikel 66 erfolgt durch Übermittlung einer Urkunde an den Generalsekretär zur Hinterlegung beim Generalsekretär der Vereinten Nationen. Der Generalsekretär notifiziert den Mitgliedern den Eingang dieser Urkunde und den Tag, an dem die Änderung in Kraft tritt.

### Teil XVIII Auslegung

#### Artikel 69

Jede Frage oder Streitigkeit betreffend die Auslegung oder Anwendung des Übereinkommens wird zur Beilegung an die Versammlung verwiesen oder in einer anderen von den Streitparteien vereinbarten Weise beigelegt. Dieser Artikel schließt nicht aus, daß ein Organ der Organisation alle sich bei der Wahrnehmung seiner Aufgaben ergebenden Fragen oder Streitigkeiten beigelegt.

#### Artikel 70

Jede Rechtsfrage, die nicht nach Artikel 69 beigelegt werden kann, wird von der Organisation zur Abgabe eines Rechtsgutachtens nach Artikel 96 der Charta der Vereinten Nationen dem Internationalen Gerichtshof vorgelegt.

### Teil XIX Verschiedenes

#### Artikel 71

##### Unterzeichnung und Annahme

Vorbehaltlich des Teiles III liegt dieses Übereinkommen zur Unterzeichnung oder Annahme auf; Staaten können Vertragsparteien des Übereinkommens werden, indem sie es

- a) ohne Vorbehalt der Annahme unterzeichnen,

- (b) Signature subject to acceptance followed by acceptance; or  
 (c) Acceptance.

Acceptance shall be effected by the deposit of an instrument with the Secretary-General of the United Nations.

**Article 72**  
**Territories**

(a) Members may make a declaration at any time that their participation in the Convention includes all or a group or a single one of the Territories for whose international relations they are responsible.

(b) The Convention does not apply to Territories for whose international relations Members are responsible unless a declaration to that effect has been made on their behalf under the provisions of paragraph (a) of this Article.

(c) A declaration made under paragraph (a) of this Article shall be communicated to the Secretary-General of the United Nations and a copy of it will be forwarded by him to all States invited to the United Nations Maritime Conference and to such other States as may have become Members.

(d) In cases where under a Trusteeship Agreement the United Nations is the administering authority, the United Nations may accept the Convention on behalf of one, several, or all of the Trust Territories in accordance with the procedure set forth in Article 71.

**Article 73**  
**Withdrawal**

(a) Any Member may withdraw from the Organization by written notification given to the Secretary-General of the United Nations, who will immediately inform the other Members and the Secretary-General of the Organization of such notification. Notification of withdrawal may be given at any time after the expiration of twelve months from the date on which the Convention has come into force. The withdrawal shall take effect upon the expiration of twelve months from the date on which such written notification is received by the Secretary-General of the United Nations.

(b) The application of the Convention to a Territory or group of Territories under Article 72 may at any time be terminated by written notification given to the Secretary-General of the United Nations by the Member responsible for its international relations or, in the case of a Trust Territory of which the United Nations is the administering authority, by the United Nations. The Secretary-General of the

- b) la signature, sous réserve d'acceptation, suivie d'acceptation; ou  
 c) l'acceptation.

L'acceptation s'effectue par le dépôt d'un instrument entre les mains du Secrétaire général de l'Organisation des Nations Unies.

**Article 72**  
**Territoires**

a) Les Membres peuvent à tout moment déclarer que leur participation à la Convention entraîne celle de l'ensemble, d'un groupe ou d'un seul des territoires dont ils assurent les relations internationales.

b) La présente Convention ne s'applique aux territoires dont les Membres assurent les relations internationales que si une déclaration à cet effet a été faite en leur nom conformément aux dispositions du paragraphe a) du présent article.

c) Toute déclaration faite conformément au paragraphe a) du présent article est communiquée au Secrétaire général de l'Organisation des Nations Unies, lequel en envoie copie à tous les Etats invités à la Conférence maritime des Nations Unies ainsi qu'à tous autres Etats qui seront devenus Membres.

d) Dans les cas où, en vertu d'un accord de tutelle, l'Organisation des Nations Unies est l'autorité chargée de l'administration de certains territoires, l'Organisation des Nations Unies peut accepter la Convention au nom de l'un, de plusieurs ou de la totalité de ses territoires sous tutelle, conformément à la procédure indiquée à l'article 71.

**Article 73**  
**Retrait**

a) Les Membres peuvent se retirer de l'Organisation après notification écrite au Secrétaire général de l'Organisation des Nations Unies. Celui-ci en avise aussitôt les autres Membres et le Secrétaire général de l'Organisation. La notification de retrait peut intervenir à tout moment après l'expiration d'une période de douze mois à compter de la date d'entrée en vigueur de la Convention. Le retrait prend effet douze mois après la date à laquelle la notification écrite parvient au Secrétaire général de l'Organisation des Nations Unies.

b) L'application de la Convention aux territoires ou groupes de territoires visés à l'article 72 peut prendre fin à tout moment par notification écrite adressée au Secrétaire général de l'Organisation des Nations Unies par le Membre chargé de leurs relations extérieures ou par les Nations Unies, s'il s'agit d'un territoire sous tutelle dont l'administration relève des Nations Unies. Le Secrétaire général

- b) vorbehaltlich der Annahme unterzeichnen und später annehmen oder  
 c) annehmen.

Die Annahme erfolgt durch Hinterlegung einer Urkunde beim Generalsekretär der Vereinten Nationen.

**Artikel 72**  
**Hoheitsgebiete**

a) Ein Mitglied kann jederzeit erklären, daß seine Teilnahme an dem Übereinkommen sich auf die Gesamtheit oder eine Gruppe oder einzelne der Hoheitsgebiete erstreckt, für deren internationale Beziehungen es verantwortlich ist.

b) Das Übereinkommen findet nur dann auf Hoheitsgebiete Anwendung, für deren internationale Beziehungen ein Mitglied verantwortlich ist, wenn eine diesbezügliche Erklärung nach Buchstabe a im Namen dieser Hoheitsgebiete abgegeben worden ist.

c) Eine Erklärung nach Buchstabe a wird dem Generalsekretär der Vereinten Nationen übermittelt; dieser leitet eine Abschrift allen zur Seeschifffahrts-Konferenz der Vereinten Nationen eingeladenen Staaten und denjenigen anderen Staaten zu, die Mitglieder geworden sind.

d) Sind die Vereinten Nationen aufgrund eines Treuhandabkommens Verwaltungsmacht, so können sie das Übereinkommen im Namen eines, mehrerer oder aller Treuhandgebiete nach Maßgabe des Artikels 71 annehmen.

**Artikel 73**  
**Austritt**

a) Jedes Mitglied kann durch eine an den Generalsekretär der Vereinten Nationen gerichtete schriftliche Notifikation aus der Organisation austreten; der Generalsekretär unterrichtet die anderen Mitglieder und den Generalsekretär der Organisation sogleich von dieser Notifikation. Der Austritt kann nach Ablauf von zwölf Monaten nach Inkrafttreten des Übereinkommens jederzeit notifiziert werden. Er wird nach Ablauf von zwölf Monaten nach Eingang der schriftlichen Notifikation beim Generalsekretär der Vereinten Nationen wirksam.

b) Die Anwendung des Übereinkommens auf ein Hoheitsgebiet oder eine Gruppe von Hoheitsgebieten nach Artikel 72 kann jederzeit durch ein von dem für ihre internationalen Beziehungen verantwortliches Mitglied oder, wenn die Vereinten Nationen Verwaltungsmacht eines Treuhandgebiets sind, von diesen an den Generalsekretär der Vereinten Nationen gerichtete schriftliche Notifikation

United Nations will immediately inform all Members and the Secretary-General of the Organization of such notification. The notification shall take effect upon the expiration of twelve months from the date on which it is received by the Secretary-General of the United Nations.

de l'Organisation des Nations Unies en avise aussitôt tous les Membres et le Secrétaire général de l'Organisation. La notification prend effet douze mois après la date à laquelle elle parvient au Secrétaire général de l'Organisation des Nations Unies.

tion beendet werden. Der Generalsekretär der Vereinten Nationen unterrichtet alle Mitglieder und den Generalsekretär der Organisation sogleich von dieser Notifikation. Die Notifikation wird nach Ablauf von zwölf Monaten nach ihrem Eingang beim Generalsekretär der Vereinten Nationen wirksam.

#### Part XX

#### Entry into Force

##### Article 74

The present Convention shall enter into force on the date when 21 States, of which seven shall each have a total tonnage of not less than 1,000,000 gross tons of shipping, have become parties to the Convention in accordance with Article 71.

##### Article 75

The Secretary-General of the United Nations will inform all States invited to the United Nations Maritime Conference and such other States as may have become Members, of the date when each State becomes party to the Convention, and also of the date on which the Convention enters into force.

##### Article 76

The present Convention, of which the English, French and Spanish texts are equally authentic, shall be deposited with the Secretary-General of the United Nations, who will transmit certified copies thereof to each of the States invited to the United Nations Maritime Conference and to such other States as may have become Members.

##### Article 77

The United Nations is authorized to effect registration of the Convention as soon as it comes into force.

In witness whereof the undersigned being duly authorized by their respective Governments for that purpose have signed the present Convention.

#### Partie XX

#### Entrée en vigueur

##### Article 74

La présente Convention entrera en vigueur lorsque vingt et une nations, dont sept devront posséder chacune un tonnage global au moins égal à un million de tonneaux de jauge brute, y auront adhéré, conformément aux dispositions de l'article 71.

##### Article 75

Tous les Etats invités à la Conférence maritime des Nations Unies et tous les autres Etats qui seront devenus Membres seront informés par le Secrétaire général de l'Organisation des Nations Unies de la date à laquelle chaque Etat deviendra Partie à la Convention, ainsi que de la date à laquelle la Convention entrera en vigueur.

##### Article 76

La présente Convention, dont les textes anglais, français et espagnol font également foi, sera déposée auprès du Secrétaire général de l'Organisation des Nations Unies qui en fera parvenir des copies certifiées conformes à chacun des Etats invités à la Conférence maritime des Nations Unies, ainsi qu'à tous les autres Etats qui seront devenus Membres.

##### Article 77

L'Organisation des Nations Unies est autorisée à enregistrer la Convention dès qu'elle entrera en vigueur.

En-foi de quoi les soussignés, dûment autorisés à cet effet par leurs gouvernements respectifs, ont signé la Convention.

#### Teil XX

#### Inkrafttreten

##### Artikel 74

Dieses Übereinkommen tritt mit dem Tag in Kraft, an dem 21 Staaten, von denen sieben je einen Gesamtbruttoreaumgehalt von mindestens einer Million Registertonnen besitzen, nach Artikel 71 Vertragsparteien geworden sind.

##### Artikel 75

Der Generalsekretär der Vereinten Nationen unterrichtet alle zur Seeschiffahrts-Konferenz der Vereinten Nationen eingeladenen Staaten und diejenigen anderen Staaten, die Mitglieder geworden sind, von dem Zeitpunkt, zu dem jeder Staat Vertragspartei des Übereinkommens wird, sowie vom Zeitpunkt seines Inkrafttretens.

##### Artikel 76

Dieses Übereinkommen, dessen englischer, französischer und spanischer Wortlaut gleichermaßen verbindlich ist, wird beim Generalsekretär der Vereinten Nationen hinterlegt; dieser übermittelt allen zur Seeschiffahrts-Konferenz der Vereinten Nationen eingeladenen Staaten und denjenigen anderen Staaten, die Mitglieder geworden sind, beglaubigte Abschriften.

##### Artikel 77

Die Vereinten Nationen sind zur Registrierung des Übereinkommens ermächtigt, sobald es in Kraft tritt.

Zu Urkund dessen haben die von ihren Regierungen hierzu gehörig befugten Unterzeichneten dieses Übereinkommen unterschrieben.

**Appendix I**

(Referred to in Article 17)

– abolished –

**Annexe I**

(Mentionnée à l'article 17)

– supprimée –

**Anhang I**

(zu Artikel 17)

– weggefallen –

**Appendix II**

(Referred to in Article 65)

**Legal Capacity,  
Privileges and Immunities**

The following provisions on legal capacity, privileges and immunities shall be applied by Members to, or in connexion with, the Organization pending their accession to the General Convention on Privileges and Immunities of Specialized Agencies in respect of the Organization.

**Section 1**

The Organization shall enjoy in the territory of each of its Members such legal capacity as is necessary for the fulfilment of its purposes and the exercise of its functions.

**Section 2**

(a) The Organization shall enjoy in the territory of each of its Members such privileges and immunities as are necessary for the fulfilment of its purposes and the exercise of its functions.

(b) Representatives of Members including alternates and advisers, and officials and employees of the Organization shall similarly enjoy such privileges and immunities as are necessary for the independent exercise of their functions in connexion with the Organization.

**Section 3**

In applying the provisions of Sections 1 and 2 of this Appendix, the Members shall take into account as far as possible the standard clauses of the General Convention on the Privileges and Immunities of the Specialized Agencies.

**Annexe II**

(Mentionnée à l'article 65)

**Capacité juridique,  
privileges et immunités**

Tant qu'ils n'auront pas adhéré à la Convention générale sur les privilèges et immunités des institutions spécialisées, en ce qui concerne l'Organisation, les Membres appliqueront à l'Organisation ou à l'égard de celle-ci les dispositions suivantes relatives à la capacité juridique, aux privilèges et aux immunités.

**Section 1**

L'Organisation jouit, sur le territoire de chacun de ses Membres, de la capacité juridique nécessaire à la réalisation de ses buts et à l'exercice de ses fonctions.

**Section 2**

a) L'Organisation jouit, sur le territoire de chacun de ses Membres, des privilèges et immunités nécessaires à la réalisation de ses buts et à l'exercice de ses fonctions.

b) Les représentants des Membres, y compris les suppléants, les conseillers, les fonctionnaires et les employés de l'Organisation jouissent également des privilèges et immunités nécessaires à l'exercice, en toute indépendance, des fonctions qu'ils assument au sein de l'Organisation.

**Section 3**

Pour l'application des dispositions des sections 1 et 2 de la présente Annexe, les Membres se conformeront, dans la mesure du possible, aux clauses types de la Convention générale sur les privilèges et immunités des institutions spécialisées.

**Anhang II**

(zu Artikel 65)

**Rechts- und Geschäftsfähigkeit,  
Vorrechte und Immunitäten**

Bis zu ihrem Beitritt zu dem Allgemeinen Abkommen über die Vorrechte und Befreiungen der Sonderorganisationen in bezug auf die Organisation wenden die Mitglieder auf die Organisation oder in Verbindung mit ihr folgende Bestimmungen über die Rechts- und Geschäftsfähigkeit sowie die Vorrechte und Immunitäten an.

**§ 1**

Die Organisation genießt im Hoheitsgebiet jedes Mitglieds die Rechts- und Geschäftsfähigkeit sowie die Vorrechte und Immunitäten, die zur Verwirklichung ihrer Ziele und zur Wahrnehmung ihrer Aufgaben erforderlich sind.

**§ 2**

a) Die Organisation genießt im Hoheitsgebiet jedes Mitglieds die Vorrechte und Immunitäten, die zur Verwirklichung ihrer Ziele und zur Wahrnehmung ihrer Aufgaben erforderlich sind.

b) Die Vertreter der Mitglieder einschließlich ihrer Stellvertreter und Berater sowie die leitenden und anderen Bediensteten der Organisation genießen ebenfalls die Vorrechte und Immunitäten, die zur unabhängigen Wahrnehmung ihrer Aufgaben im Rahmen der Organisation erforderlich sind.

**§ 3**

Bei der Anwendung der §§ 1 und 2 berücksichtigen die Mitglieder nach Möglichkeit die Standardklauseln des Allgemeinen Abkommens über die Vorrechte und Befreiungen der Sonderorganisationen.

**Herausgeber:** Der Bundesminister der Justiz – Verlag: Bundesanzeiger Verlagsges.m.b.H. – Druck: Bundesdruckerei Zweigbetrieb Bonn.

Bundesgesetzblatt Teil I enthält Gesetze, Verordnungen und sonstige Veröffentlichungen von wesentlicher Bedeutung.

Bundesgesetzblatt Teil II enthält

- a) völkerrechtliche Vereinbarungen und Verträge mit der DDR und die zu ihrer Inkraftsetzung oder Durchsetzung erlassenen Rechtsvorschriften sowie damit zusammenhängende Bekanntmachungen,
- b) Zolltarifvorschriften.

**Bezugsbedingungen:** Laufender Bezug nur im Verlagsabonnement. Abbestellungen müssen bis spätestens 30. 4. bzw. 31. 10. jeden Jahres beim Verlag vorliegen. Postanschrift für Abonnementsbestellungen sowie Bestellungen bereits erschienener Ausgaben: Bundesgesetzblatt Postfach 13 20, 5300 Bonn 1, Tel. (02 28) 23 80 67 bis 69.

**Bezugspreis:** Für Teil I und Teil II halbjährlich je 54,80 DM. Einzelstücke je angefangene 16 Seiten 1,65 DM zuzüglich Versandkosten. Dieser Preis gilt auch für Bundesgesetzblätter, die vor dem 1. Juli 1983 ausgegeben worden sind. Lieferung gegen Voreinsendung des Betrages auf das Postgirokonto Bundesgesetzblatt Köln 3 99-509 oder gegen Vorausrechnung.

**Preis dieser Ausgabe:** 4,10 DM (3,30 DM zuzüglich 0,80 DM Versandkosten), bei Lieferung gegen Vorausrechnung 4,90 DM.

Im Bezugspreis ist die Mehrwertsteuer enthalten; der angewandte Steuersatz beträgt 7%.

Bundesanzeiger Verlagsges.m.b.H. · Postfach 13 20 · 5300 Bonn 1

Postvertriebestück · Z 1998 A · Gebühr bezahlt

## Bundesgesetzblatt-Einbanddecken 1985

Auslieferung ab Februar 1986

**Teil I: 17,20 DM** (2 Einbanddecken) einschließlich Porto und Verpackung

**Teil II: 17,20 DM** (2 Einbanddecken) einschließlich Porto und Verpackung

7 % MwSt. sind enthalten

**Ausführung:** Halbleinen, Rücken mit Goldschrift, wie in den vergangenen Jahren.

**Hinweis:** Einbanddecken für Teil I und Teil II können jetzt auch zur Fortsetzung bestellt werden.

**Achtung:** Zur Vermeidung von Doppellieferungen bitten wir vor Bestellaufgabe zu prüfen, ob Sie nicht schon einen Fortsetzungsauftrag auf Einbanddecken erteilt haben.

Die Titelblätter mit den Hinweisen für das Einbinden, die Zeitlichen Übersichten und die Sachverzeichnisse für den Jahrgang 1985 des Bundesgesetzblattes Teil I und Teil II liegen einer der nächsten Ausgaben des Bundesgesetzblattes 1986 Teil I bzw. Teil II im Rahmen des Abonnements bei.

**Bundesanzeiger Verlagsges. m. b. H.**  
**Vertriebsabteilung Bundesgesetzblatt · Postfach 13 20 · 5300 Bonn 1**